# Verbandsmitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Physiotherapeut : Zeitschrift des Schweizerischen Physiotherapeutenverbandes = Physiothérapeute : bulletin de la Fédération Suisse des Physiothérapeutes = Fisioterapista : bollettino della Federazione Svizzera dei Fisioterapisti**

Band (Jahr): **21 (1985)**

Heft 11

PDF erstellt am: **13.09.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Mitteilungen / Informations
## Verband / Fédération / Federazione

*Berichtigung*

## Tennisspitzensport und Muskulatur

*Zitierte Arbeiten:*


- SZANTO, F.: Spitzensport und verkürzte Muskulatur. Diplomarbeit Physiotherapie-Schule Bern 1982
- TRAUTMANN, W.: Tennisspitzensport und Muskulatur. Diplomarbeit Schweiz. Tennislehrerverband 1983


# Sektionen / Sections
## Mitteilungen / Informations

**Registration**

Intermediate programs and registration forms for the WCPT congress in May 1987 will be available early in 1986.

**New congress address**

Please note the new congress secretariat address:

P.O. Box 380
Spit Junction 2088
NSW Australia

The telephone number is Sydney (02) 969 1400. The congress coordinator is Miss Elizabeth Rich.

Congress HALLIWICK IN 1986
The realities of movement in water

August 13–15, 1986, Nijmegen
The Netherlands

Congress announcement:

**Congress «Halliwick in 1986»**
**Realities of movement in water.**

August 13–15, 1986, Nijmegen,
The Netherlands

This international congress on the applications of the Halliwick method is primarily meant for medics, paramedics and remedial gymnasts working in the rehabilitation of the handicapped.

*For information*

Physical Therapy Dept.
University Hospital «St. Radboud»
c/o Mrs. L. van Herk
P. O. Box 9101
6500 HB Nijmegen
The Netherlands
Tel. 080 - 513811
(Tuesday, Thursday, Friday-morning)

*Kurshinweis*

**5 ENCOUNTER-Wochenende**
**Einführung in das person-zentrierte Denken nach Carl ROGERS**

Wie kann man das Tun (Bewusste) mit dem Nicht-Tun (Nicht-Bewussten) verbinden?
Was ist die Brücke vom Nicht-Bewussten zum Bewussten?

Im ENCOUNTER (Begegnung) erfahren wir durch das *Wort,* welches aus dem Schweigen erkannt wird, die Brücke vom Bewussten zum Nicht-Bewussten.
*Schweigen* bedeutet offenständig sein für das Wunder der Ausnahme. *Offenständig sein* für dieses Wunder bedeutet, dass es nicht nach der Regel, sondern auch anders geht.

*1. Wochenende: 29. 11.–1. 12. 1985*

Anmeldung:
PCAI-Institut für person-zentrierte Psychotherapie und Ausbildung, Dr. E. u. G. Heindler, Feldeggstrasse 43, 8008 Zürich, Tel. 01/47 17 22

***Sektion Bern***

Am 1. 1. 1986 treten die neuen Sektionsstatuten in Kraft. Als *neue Regelung* gibt es danach nur noch Mitglieder mit gleichen Rechten (z.B. Stimmrecht) und gleichen Pflichten (z.B. gleicher Mitgliederbeitrag), also keine A- oder B-, auch keine Passivmitglieder mehr.
Die Statuten sind weiterhin bei unserer Drucksachenverwalterin, Regina Rutishauser, Thunstr. 99, 3006 Bern, erhältlich. Kostenbewusste Mitglieder legen ihrer Bestellung einen ausreichend frankierten Briefumschlag bei.

***Section Fribourg***

***Section Genève***

***Sektion Graubünden***

***Section Intercantonale***

***Sektion Nordostschweiz***

***Sektion Nordwestschweiz***

***Sezione Ticino***

***Sektion Zentralschweiz***

***Sektion Zürich***

*Keine Mitteilungen*

**Redaktionsschluss für Nr. 12/85:**
**26. November 1985**

# Kurse / Tagungen

Sektionen der deutschsprachigen Schweiz

## Sektion Bern

**PHYSIOTHERAPEUTISCHES INSTITUT BOIDIN**
Untermattweg 38, 3027 Bern, Tel. 031 - 56 54 54
Verantwortlicher Leiter: Pieter Boidin

| | | |
|---|---|---|
| *Kurs* | **Sportmedizinische Physiotherapie** | |
| *Kursleitung* | Pieter Boidin, P.T. | |
| *Datum* | 23. bis 26. November 1985 (4 Tage) | |
| *Kursgebühr* | Mitglieder SPV | Fr. 450.– |
| | Nichtmitglieder | Fr. 500.– |
| *Teilnehmerzahl* | 12 | |
| *Anmeldeschluss* | 15. Oktober 1985 | |

| | | |
|---|---|---|
| *Kurs* | **Manuelle Therapie der LWS (Maitland-Konzept)** | |
| *Kursleitung* | Di Addison, P.T., Instruktorin für Maitland | |
| *Datum* | 27.–31. Januar 1986 | |
| *Kursgebühr* | Mitglieder SPV | Fr. 450.– |
| | Nichtmitglieder | Fr. 500.– |
| *Teilnehmerzahl* | 12 | |
| *Anmeldeschluss* | Kurs bereits ausgebucht. Anmeldungen für die Warteliste werden entgegengenommen. | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Kurs* | **PNF-Grundkurs (M. Knott-Konzept), 2 Wochen** | | |
| *Kursleitung* | Arja Feriencik, P.T. | | |
| *Datum* | 1. Woche: 3.–7. März 1986<br>2. Woche: voraussichtlich Herbst 1986 | | |
| *Kursgebühr* | Mitglieder SPV | Fr. 800.– | 2 Wochen |
| | Nichtmitglieder | Fr. 900.– | |
| *Teilnehmerzahl* | 12 | | |
| *Anmeldeschluss* | Kurs bereits ausgebucht. Anmeldungen für die Warteliste werden entgegengenommen. | | |

| | | |
|---|---|---|
| *Kurs* | **Sportmedizinische Physiotherapie** | |
| *Kursleitung* | Pieter Boidin, P.T. | |
| *Datum* | 15.–18. März 1986 | |
| *Kursgebühr* | Mitglieder SPV | Fr. 450.– |
| | Nichtmitglieder | Fr. 500.– |
| *Teilnehmerzahl* | 12 | |
| *Anmeldeschluss* | 31. Januar 1986 | |

| | | |
|---|---|---|
| *Kurs* | **Manuelle Therapie der HWS (Maitland-Konzept)** | |
| *Kursleitung* | Di Addison, P.T., Instruktorin für Maitland | |
| *Datum* | 21.–25. April 1986 | |
| *Kursgebühr* | Mitglieder SPV | Fr. 450.– |
| | Nichtmitglieder | Fr. 500.– |
| *Teilnehmerzahl* | 12 – (Teilnehmer, die bereits einen Kurs der LWS besucht haben, werden für diesen Kurs Vorrang erhalten) | |

| | |
|---|---|
| *Kursort* | Untermattweg 38, 3027 Bern |
| *Anmeldung* | Physiotherapeutisches Institut Boidin.<br>Untermattweg 38, 3027 Bern, Tel. 031 - 56 54 54 |

## Sektion Graubünden

**Samstag, 30. 11. 1985**

| | |
|---|---|
| *Thema:* | TNS (Transkutane Nervenstimulation) |
| *Referenten:* | V. Gamper, P. Manella |
| *Ort:* | Kantonsspital Chur |

**Samstag, 14. 12. 1985**

| | |
|---|---|
| | Skifahren<br>Plauschabend |
| *Organisation:* | M. Borsotti, G. Landolf |
| *Ort:* | Davos |

## Sektion Nordwestschweiz

### Fortbildungsabende bis Ende 1985

Liebe Kollegen,

Die letzten Fortbildungsabende von diesem Jahr behandeln das Thema «Elektrotherapie».

*Mittwoch, den 20. November 1985, 19.00 Uhr*
Kantonsspital Basel, Klinikum I, $H_2$

| | |
|---|---|
| *PD Dr. med. E. Senn (Zürich)* | Physiologische Wirkungsprinzipien des elektrischen Stromes auf den Körper. |

*Dienstag, den 10. Dezember 1985, 19.00 Uhr*
Vortragssaal des Felix Platter-Spitals

| | |
|---|---|
| *Frau Heidi Weber (Olten)* | «Elektrotherapie – wie setze ich sie wirkungsvoll ein?» |

## Sektion Ostschweiz

### Wirbelsäulenhaltungskorrektur (NGB) bei Muskeldysbalance und Skoliose

| | | |
|---|---|---|
| *Datum:* | 23./24. November 1985<br>7./ 8. Dezember 1985 | |
| *Ort:* | Kantonsspital Münsterlingen | |
| *Referentinnen:* | Frau R. Klinkmann<br>Frau I. Häuselmann | |
| *Kurskosten:* | SPV-Mitglieder | Fr. 320.– |
| | Nichtmitglieder | Fr. 360.– |
| *Teilnehmerzahl:* | auf 20 beschränkt | |
| *Anmeldung:* | bis Ende Oktober an:<br>Hugo Zeller, Alleestr. 68, 8590 Romanshorn<br>Tel. 071 - 63 64 88 | |

*Bitte Texte für* ***Kursausschreibungen*** *an die* ***Redaktion*** *senden:*

*Frau Vreni Rüegg*
*Physiotherapieschule*
*Stadtspital Triemli*
*8063 Zürich*

## Schulungs- und Behandlungszentrum Dr. med. Alois Brügger

# DIE FUNKTIONSKRANKHEITEN DES BEWEGUNGSAPPARATES ANALYSE UND BEHANDLUNG NACH BRÜGGER (SYSTEMANALYSE)

**Wochenendseminar**

für Ärzte und Physiotherapeuten zur *Einführung* in die Ursachen, Beurteilung und Behandlung der Funktionskrankheiten des Bewegungsapparates.

**Themen:**

- Was sind Funktionskrankheiten?
- Bedeutung der funktionalen Analyse zur Beurteilung und Behandlung von Haltungs- und Bewegungsstörungen
- Bedeutung der funktionalen Analyse zur Beurteilung von Pseudoradikulären Syndromen (z.B. Schulter-Arm-Syndrom, Lumbo-Ischialgie ohne eindeutig pathologisch anatomisches Substrat eines Bandscheibenvorfalls)
- Bedeutung der funktionalen Analyse zur Beurteilung der Reflektorischen Tendomyosen (Beschwerdebilder des degenerativen und Weichteil-Rheumatismus)
- Ursachen, Entstehungsmechanismus und Behandlung des Sternosymphysalen Syndroms

- **In Gruppen:**

- Haltungs- und Bewegungsanalysen (mit Video)
- Behandlung der Funktionskrankheiten in ärztlicher Praxis und physikalischer Therapie
- Haltungskorrektur und Konditionierung von Bewegungsmustern täglicher Verrichtungen in Haushalt, Beruf, Sport und Freizeit
- Sprechstunde (für Ärzte)

- Abgrenzung der Funktionskrankheiten gegen die klassischen Krankheitsbilder der Neurologie, Orthopädie, Rheumatologie und Psychiatrie

**Seminarleitung:** Dr. A. Brügger
**Ort:** Forschungs- und Schulungszentrum, Akazienstr. 2, 8008 Zürich
**Teilnehmerzahl:** beschränkt
**Daten:** 1./2. Feb. 1986, 8./9. März 1986, 31. Mai/1. Juni 1986, 6./7. Sept. 1986, 18./19. Okt. 1986
**Gebühr:** Fr. 150.–

**Nachdiplom-Schule**

für Physiotherapeuten zur *Ausbildung* in Analyse und Behandlung der Funktionskrankheiten des Bewegungsapparates nach Brügger (Systemanalyse und Therapie)
Ausgebucht bis Mitte 1991

**Fortbildungskurse für Ärzte, Krankengymnastinnen und Krankengymnasten**

(Leitung Dr. A. Brügger, Zürich und Dr. E. Just, D-8110 Murnau)

**Tagungsort:** Murnau
**Kursgeld:** DM 300.– für Ärzte, DM 250.– für Krankengymnasten, je Wochenende

**Kursdaten auf Anfrage in Murnau.**

Anmeldungen und Anfragen an:

Schulsekretariat
Praxis Dr. med. Alois Brügger
Kreuzstrasse 34
8008 Zürich

Telefon 01 / 251 11 23

## Sektion Zürich

### Akupunktur für den Praxisalltag – von Grund auf

| | | |
|---|---|---|
| *Seminar-Leitung* | Herr J. Holzer, Dipl. Ing. HTL, Bülach | |
| *Dozenten* | Frau W.E. Rodes-Bauer, dipl. Physiotherapeutin, Institut für Krankengymnastik, 4052 Basel<br>– Präsident der «Ges. zur Erforschung d. Softlasers i. d. Krankengymnastik» und<br>– Vice President des «Scientific Committee on Rehabilitation of European Soft Laser Society».<br>Herr G.F. Maurer, Fachdozent, Bülach | |
| *Seminar-Aufbau* | Bewährte Einsatzgebiete der Akupunktur in der Praxis. Geschichtliche und physiologische Grundlagen. Einfluss von Reizung spezifischer Punkte auf den Organismus. Technische Hilfsmittel zur Punktsuche und -reizung. Bewährte indikationsbezogene Punktekombinationen. Demonstration und praktische Übungen. | |
| *Kosten* | SPV-Mitglieder<br>Nichtmitglieder | Fr. 180.–<br>Fr. 230.– |
| *Inbegriffen* | Erfrischung, Mittagessen, Kursmaterial und Dokumentation. | |
| *Datum* | Samstag, 14. Dezember 1985, 09.00–18.00 Uhr. | |
| *Seminar-Ort* | Holzer-Schulungszentrum, Wislistr. 12, 8180 Bülach/ZH. | |
| *Teilnehmerkreis* | Ärzte, Physiotherapeuten und andere, mit entsprechender Ausbildung. | |
| *Teilnehmerzahl* | ist beschränkt auf 3 Teilnehmer pro Übungsplatz. | |
| *Bestätigung* | Ein Seminar-Teilnahme-Zertifikat wird ausgestellt. | |
| *Anmeldung* | an Holzer-Schulungszentrum, Wislistr. 12, 8180 Bülach. Nach Eingang erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung und Rechnung. | |

**Anmeldetalon**

Akupunktur für den Praxisalltag – von Grund auf,
Samstag, 14. 12. 85, 09.00 Uhr, Holzer-Schulungszentrum, Bülach

Name: _____

Vorname: _____

Str./Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Tel. G: _____ P: _____

SPV-Mitglied: ☐ ja ☐ nein*

* bitte zutreffendes ankreuzen

### Biomechanik

Ein Turnlehrer ETH und Biomechaniker gibt Einblicke in biomechanische Methoden zur Abschätzung von Kräften an verschiedenen Strukturen des Bewegungsapparates.

| | |
|---|---|
| *Datum* | 14. Dezember 1985 |
| *Ort* | Universitätsspital Zürich, Rheumaklinik, Gloriastr. 25 |
| *Zeit* | 9.00 bis ca. 12.00 Uhr |
| *Referent* | Simon Lüthi |
| *Teilnehmerzahl* | 40 Personen (Poststempel) |
| *Anmeldung* | schriftlich an D. Etter, Kleinzelglistr. 6, 8952 Schlieren |

Der grossen Anfrage wegen wird folgender Kurs im Januar nochmals durchgeführt:

### Skoliosebehandlung nach Schroth (Einführungskurs)

| | | |
|---|---|---|
| *Datum* | 11. + 12. Januar 1986 | |
| *Ort* | Maternité Triemlispital | |
| *Zeit* | 9.00–17.00 Uhr | |
| *Referentin* | R. Klinkmann | |
| *Kursgebühr* | Mitglieder SPV<br>Nichtmitglieder | Fr. 160.–<br>Fr. 200.– |
| *Anmeldung* | schriftlich mit Anmeldetalon und Kopie des Einzahlungsbeleges an D. Etter, Kleinzelglistr. 6, 8952 Schlieren | |
| *Einzahlung* | Postcheckkonto Nr. 80-10732 SPV/Zürich | |
| *Anmeldeschluss* | 15. Dezember 1985 | |

**Anmeldetalon Schroth-Kurs**

Ich melde mich für den Schroth-Kurs vom 11./12. 1. 86 an und habe den Kursbeitrag einbezahlt.

Name: _____

Vorname: _____

Str./Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

Tel. G: _____ Tel. P: _____

KURSTABLEAU 1986 VESKA-SCHULUNG

### Kurse für medizinisch-technisches und medizinisch-therapeutisches Personal

**Führungsgrundlagen**

| | | | |
|---|---|---|---|
| *511* | Führungsgrundkurs<br>5 Tage | 02. 06. – 06. 06. 1986 | Fr. 550.– |
| *512* | Führungsgrundkurs<br>5 Tage | 01. 09. – 05. 09. 1986 | Fr. 550.– |

**Spezielle Führungskurse**

| | | | |
|---|---|---|---|
| *517* | Mitarbeiterführung<br>4 Tage | 20. 05. – 23. 05. 1986 | Fr. 460.– |
| *518* | Mitarbeiterführung Folgekurs<br>2 Tage | 04. 12. – 05. 12. 1986 | Fr. 250.– |
| *526* | *Medientraining*<br>1½ Tage | 26. 09. – 27. 09. 1986 | Fr. 250.– |
| *541* | *Öffentlichkeitsarbeit (PR) im Krankenhaus*<br>2 Tage | 29. 10. – 30. 10. 1986 | Fr. 250.– |

**Elektronische Datenverarbeitung**

| | | | |
|---|---|---|---|
| *455* | Der Personalcomputer – Mein persönlicher Assistent<br>1 Tag | 03. 06. 1986 | Fr. 190.– |
| *456* | Der Personalcomputer – Mein persönlicher Assistent<br>1 Tag | 04. 06. 1986 | Fr. 190.– |
| *457* | Der Personalcomputer – Mein persönlicher Assistent<br>1 Tag | 05. 06. 1986 | Fr. 190.– |
| *461* | EDV-Grundlagen (1. Teil)<br>3 Tage | 01. 04. – 03. 04. 1986 | Fr. 400.– |
| *462* | EDV-Grundlagen (1. Teil)<br>3 Tage | 10. 06. – 12. 06. 1986 | Fr. 400.– |
| *463* | EDV-Grundlagen (1. Teil)<br>3 Tage | 09. 09. – 11. 09. 1986 | Fr. 400.– |
| *464* | EDV-Projektorganisation (2. Teil)<br>4 Tage | 23. 09. – 26. 09. 1986 | Fr. 520.– |

| | | | |
|---|---|---|---|
| *465* | EDV-Projektorganisation (2. Teil)<br>4 Tage | 25. 11. – 28. 11. 1986 | Fr. 520.– |

**Krankenhausbetriebslehre**

| | | | |
|---|---|---|---|
| *422 Lehrgang 2* | *Krankenhausmanagement*<br>Volkswirtschaftslehre und sozialwissenschaftliche Grundlagen<br>5 Tage | 13. 01. – 17. 01. 1986 | Fr. 550.– |
| *423 Lehrgang 3* | *Krankenhausmanagement*<br>Systematik unternehmerischer Entscheidungen<br>5 Tage | 24. 02. – 28. 02. 1986 | Fr. 550.– |
| *424 Lehrgang 4* | *Betriebswirtschaft*<br>Organisationslehre, Unterhalt, Renovation und Sanierung, Sicherheitsdienste<br>4 Tage | 01. 04. – 04. 04. 1986 | Fr. 460.– |
| *425 Lehrgang 5* | *Betriebswirtschaft*<br>Finanz- und Rechnungswesen (inkl. Statistiken)<br>1 × 3 Tage<br>1 × 4 Tage | 05. 05. – 07. 05. 1986<br>27. 05. – 30. 05. 1986 | Fr. 800.– |
| *426 Lehrgang 6* | *Betriebswirtschaft*<br>Anlagen und Materialwirtschaft, Ver- und Entsorgung<br>4 Tage | 30. 06. – 03. 07. 1986 | Fr. 460.– |
| *427 Lehrgang 7* | *Personaldienst*<br>Personalpolitik, Personalbeschaffung, -administration und -schulung<br>4 Tage | 19. 08. – 22. 08. 1986 | Fr. 460.– |
| *428 Lehrgang 8* | *Medizinische Fachbereiche*<br>des Krankenhauses und deren Unterstützung<br>5 Tage | 22. 09. – 26. 09. 1986 | Fr. 550.– |
| *429 Lehrgang 9* | *Recht im Krankenhaus*<br>Rechtsformen, Vertragsrecht, Finanzierungsrecht, ZGB/OR<br>5 Tage | 27. 10. – 31. 10. 1986 | Fr. 550.– |

SCHWEIZERISCHE VEREINIGUNG MORBUS BECHTEREW
SOCIETE SUISSE DE LA SPONDYLARTHRITE ANKYLOSANTE
SOCIETA SVIZZERA MORBO DI BECHTEREW

Sekretariat: Röntgenstr. 22, 8005 Zürich, Tel. 01 - 44 78 66

## Bechterew-Gymnastik-Kurse
## Cours de gymnastique Bechterew

In Zusammenarbeit mit den kantonalen Rheumaligen und den Rheumakliniken werden in folgenden Ortschaften Bechterew-Gymnastik-Kurse durchgeführt:

Des cours organisés en collaboration avec les ligues cantonales contre le rhumatisme et les cliniques de rhumatologie, sont donnés dans les villes suivantes:

**Aargau:** Aarau, Baden, Rheinfelden, Schinznach Bad, Zurzach. **Basel:** Basel, Liestal. **Bern:** Bern, Biel, Burgdorf, Langenthal, Langnau i.E., Thun. **Genève:** Genève-Onex. **Graubünden:** Laax. **Jura:** Porrentruy. **Luzern:** Luzern. **Obwalden:** Sarnen. **St. Gallen:** Bad Ragaz, St. Gallen, Wil. **Schaffhausen:** Schaffhausen. **Schwyz:** Schwyz. **Solothurn:** Lostorf-Bad, Solothurn. **Vaud:** Lausanne, Yverdon-les-Bains. **Wallis:** Brig, Leukerbad, Sierre. **Zug:** Zug. **Zürich:** Feldmeilen, Kilchberg, Kloten, Wetzikon, Winterthur, Zürich.

**Symposium 1985 über den Morbus Bechterew**
**Samstag, 23. November 1985 im Inselspital in Bern**

**Conférence 1985 au sujet de la spondylarthrite ankylosante**
**Samedi, le 23 novembre 1985 à l'hôpital de l'Ile à Berne.**

Die Liste «Bechterew-Gymnastik-Kurse» sowie weitere Auskünfte sind erhältlich beim Sekretariat der SCHWEIZERISCHEN VEREINIGUNG MORBUS BECHTEREW

Pour la liste «Cours de gymnastique Bechterew» et tous renseignements s'adresser au secrétariat de la SOCIETE SUISSE DE LA SPONDYLARTHRITE ANKYLOSANTE

# Tableaux de cours
## Sections Suisse romande et Tessin

### *Section Genève*

## Programme des cours post-gradués de la FSP

| | |
|---|---|
| *10 décembre 85* | Dr Demottaz Jean-Dominique, chirurgien orthopédique, Genève.<br>**«Les fractures de l'épaule»** |
| *14 janvier 86* | Mlle Carmognola Franca, M. Rossi Philippe, Physiothérapeutes, Lausanne.<br>**«Assistance proprioceptive vibratoire dans les entorses du genou traitées conservativement»** |
| *11 février 86* | M. Berthelin Francis, M.K.M.<br>**«L'emploi des courants Microordonnés en électrothérapie»** |
| *11 mars 86* | Dr Gaitzsch Johann, neurochirurgien, Genève.<br>**«Opérations des hernies discales et microscopie»** |
| *8 avril 86* | M. Tudisco Daniel, physiothérapeute, Genève.<br>**«Approche de l'énergétique chinoise, applications en thérapie»** |
| *13 mai 86* | M. Aerni Christian, M. Monnier Phlippe, Physiothérapeutes, Genève.<br>**«Le traitement des pubalgies vu par le physiothérapeute du sport»** |
| *10 juin 86* | M. Bakhchpour Afrikdoun, M. Rigal Claude, Physiothérapeutes, Genève<br>**«Premiers résultats d'une étude sur l'efficacité du massage transversal profond»** |

*J. Felix F. Gaille*

**Ces cours auront lieu tous les 2ème mardis du mois.**

| | |
|---|---|
| *Lieu* | Amphithéâtre de Pédiatrie – Hôpital Universitaire Cantonal de Genève. |
| *Horaire* | 19 h 30 à 20 h 30 |

**Prière de conserver soigneusement ce programme. Aucun autre ne sera envoye par la suite.**

### *Section Intercantonale*

**Service de rhumatologie, médecine physique et réhabilitation**

## Cours de perfectionnement des physiothérapeutes auditoire 1985

**Hôpital Beaumont, Jeudi 11 h 00**

| | |
|---|---|
| *21 novembre* | **Rééducation vocale: la voix oesophagienne**<br>Dr Dutoit |
| *5 décembre* | **Utilisation pratique de la glace**<br>Mlle Nirascou |
| *12 décembre* | **Lésions ligamentaires du genou**<br>Dr Leyvraz |
| *19 décembre* | **Problèmes urinaires des traumatisés médullaires**<br>Dr Castagnie, Genève |

Dresse A. Bonard, Chef de clinique adjt

## Elektrotherapie

### Hochfrequenztherapiegeräte

| | |
|---|---|
| curamed 402 | Nr. 03-1402.905 |
| curapuls 419 | Nr. 03-1419.905 |
| Siretherm 709 | Nr. 20-5893714 |
| curadar 408 | Nr. 03-1408.905 |

### Niederfrequenztherapiegeräte

| | |
|---|---|
| Diadynaflux P | Nr. 70 |
| Dynatron 438 | Nr. 03-1438.905 |
| Eltron D | Nr. 03-1413.905 |

### Interferenzstromtherapiegeräte

| | |
|---|---|
| Endomed 433 | Nr. 03-1433.905 |
| Endomed 404 (Interferenz + DD) | Nr. 03-1404.905 |
| PHYACTION 390, tragbares Kombinationstherapiegerät, exkl. Elektroden | Nr. 178-390 |
| Saugelektroden-Apparat Vacotron 436 | Nr. 03-1436.905 |

### Space® MID LASER-Geräte

| | |
|---|---|
| I.R. CEB, 1 IR-Diode | Nr. 176-CEB |
| MIX 5, 5 IR-Dioden und 1 He-Ne-Röhre | Nr. 176-MIX 5 |
| HE-NE M3, 5 IR-Dioden und 1 He-Ne-Röhre | Nr. 176-M3 |
| HE-NE M25, 5 IR-Dioden und 1 He-Ne-Röhre | Nr. 176-M25 |
| CAVITY, 1 IR-Diode und Fiberoptiksonde | Nr. 176-CTY |
| Laser-Schutzbrille | Nr. 176-SB |
| Modell MJ, 1 IR-Diode | Nr. 70 |
| Standardzubehör Nr. 22 für DD-Geräte | Nr. 22 |
| Standardzubehör zu Endomed 433 | Nr. 03-1433.891 |
| Sonderzubehör zu Endomed 433 | Nr. 03 |
| Schwammplatte gepresst, 70 x 35 cm | Nr. 03-1413.809 |
| Standardzubehör zu Endomed 404 | Nr. 03 |
| Standardzubehör zu Curamed 402 oder Curapuls 419 | Nr. 03 |
| Sonderzubehör zu Curamed 402 oder Curapuls 419 | Nr. 03 |
| Standardzubehör zu Vacotron 436 | Nr. 03 |
| Sonderzubehör zu Vacotron 436 | Nr. 03 |
| Standardzubehör zu Myomed 432 | Nr. 03 |
| Sonderzubehör zu Myomed 432 | Nr. 03 |

### Ultraschalltherapiegeräte

| | |
|---|---|
| Sonopuls 417 | Nr. 03-1417.905 |
| Sonopuls 417 mit zusätzlichem Minischallkopf (0,5 cm²) | Nr. 03-1417.925 |
| Sonogel Kontaktflüssigkeit, 0,4 l | Nr. 03-3442.906 |
| Sonogel Kontaktflüssigkeit, Bidon zu 10 l | Nr. 03-3442.917 |
| Sonogel Nachfüllflasche, 0,25 l | Nr. 03-3442.916 |
| Sonogel Abfüllpumpe für 10 l Bidon, inkl. 2 Nachfüllflaschen | Nr. 03-3442.918 |

### IR-Lampen

| | |
|---|---|
| Sollux 500 | Nr. 20-0841 |
| Theralux (3 x 150 W) | Nr. 13-NC615 |

### IR/UV-Lampen

| | |
|---|---|
| Thermoquartz | Nr. 380-40042N |

### TNS-Nervenstimulator

EMSET TNS 821
Nervenstimulator Nr. 151-219001609

### Biofeedback-Geräte

| | |
|---|---|
| Myomed 432, 2-Kanal EMG/Temperatur-Feedback | Nr. 03-1432.905 |

## Angiotherapie

| | |
|---|---|
| Druckerzeuger Flowtron | Nr. 164-AC/200 |
| Vasculator | Nr. 203 |

## Gymnastik

| | |
|---|---|
| Sprossenwände | Nr. 448 |
| Schwedenbank, 300 x 30 x 40 cm | Nr. 07-411321 |
| Therapiespiegel, 62,5 x 125/160 cm | Nr. 01-262-3 |
| Gehbarren | Nr. 03-3446.257 |
| Gymnastikmatten AIREX | Nr. 75 |
| Übungspodest (Bobathtisch) | Nr. 448 |
| Bobathtisch, 100 x 200 cm, höhenverstellbar | Nr. 03-3445.543 |
| Ablage- und Aufhängevorrichtung für Gymnastikgeräte | Nr. 03-3446.246 |
| Standardzubehör | Nr. 03 |
| Hantelständer | Nr. 05-456 |
| 1 Satz Hanteln | Nr. 132 |
| Gewichtsmanschetten | Nr. 238- |
| Übungskreisel, gross, ⌀ 50 cm | Nr. 03-3446.275 |
| Balanco-Kreisel, ⌀ 35 cm | Nr. 377 |
| SKIANGEL (drehbares Fussbrett) | Nr. 98 |
| Schaukelbrett, 150 x 60 x 17 cm | Nr. 03-3446.219 |
| MASTIPLAST 70 | Nr. 33 |
| Gymnastikhocker, 40 x 40 x 40 cm, Holz | Nr. 448-TTR |
| Klapp'sche Kriechkappen, sechsteilig | Nr. 03-3446.248 |
| Gymnastikstäbe, 100 cm | Nr. 448 |
| Keule | Nr. 03-3446.245 |
| Bälle und Medizinbälle | Nr. 411-67-03 |
| Spastikerbälle | Nr. 447 |
| Fusspumpe für Spastikerbälle | Nr. 411-OL |

## Übungstherapie, Ergometrie

| | |
|---|---|
| OB-Zugapparat | Nr. 238-718250.5 |
| Zusatz für Vertikalzug | Nr. 238-718251.1 |
| Quadricepsstuhl | Nr. 03-3446.301 |
| Quadricepsschuh | Nr. 03-3446.322 |
| Enraf Quadricepstisch | Nr. 03-3446.432 |
| Schulterübungsgerät | Nr. 26-151 |
| Velo-Ergometer Ergoped 990 | Nr. 03-3446.280 |
| Rehabilitations-Fahrrad Eco Test | Nr. 26-110 |
| Fussgelenk-Übungsgerät | Nr. 26-132C |
| Kombiniertes Fuss-/Handgelenk-Übungsgerät | Nr. 26-176 |

## Poulietherapie

| | |
|---|---|
| Gitter für Sprossenwandbefestigung | Nr. 03-3446.391 |
| Gitter für Deckenbefestigung, 100 x 200 cm | Nr. 478-PL |
| Gitterecke, 200 x 100 cm, Höhe 200 cm | Nr. 478-AN |
| Gitterkäfig, 200 x 200 cm, Höhe 200 cm | Nr. 478-CA |
| Nylonseil | Nr. 160-1247NF |
| Rollen | Nr. 03-3447.647 |
| Seilverkürzer | Nr. 422 |
| Sprossenwandklemme | Nr. 03-3446.393 |
| Karabinerhaken gross | Nr. 160 |
| Karabinerhaken klein | Nr. 160 |
| S-Haken | Nr. 160 |
| Handgriff | Nr. 03-3447.693 |
| Satz Gewichtsäcke (12 Stück 250 g – 5 kg) | Nr. 05-655 |
| Schweizer Gurt | Nr. 29-16 |
| Talonette | Nr. 29-108 |
| Befestigungsgurt für Extremität | Nr. 29-158 |
| Befestigungsgurt für Körper | Nr. 29-166 |
| Hängegurt für Extremität | Nr. 29-174 |
| Hängegurt für Körper | Nr. 29-172 |

## Messgeräte, Massage

| | |
|---|---|
| Dr. Weibel Massage-Bodymilk, 1 Liter | Nr. 485-1 |
| Dr. Weibel Massage-Bodymilk, 5 Liter | Nr. 485-5 |
| Dr. Weibel Massage-Bodymilk, 10 Liter | Nr. 485-10 |
| Behandlungsflasche, leer, 250 ccm | Nr. 485-BF |
| Abfüllpumpe für 5 l Bidon | Nr. 167-0560027 |
| Abfüllpumpe für 10 l Bidon | Nr. 95-1040-4 |
| Medex-Massageapparat | Nr. 03-3445.333 |
| Vibramed, Apparat für Massage und Atemtherapie | Nr. 03-3445.615 |

## Thermotherapie

### PARAFANGO-Battaglia-Zubereitungsgeräte

| | |
|---|---|
| 15 l Erwärmungsgerät | Nr. 486-15 |
| Rührwerk-Erwärmungsgeräte mit Auslauf. Modell TA 40, Edelstahl | Nr. 117-TA40 |
| Modell TA 60, Edelstahl | Nr. 117-TA60 |
| Modell TA 80, Edelstahl | Nr. 117-TA80 |
| Modell KTA 40, Alu, 380 V | Nr. 117-KTA40-380 |
| Modell KTA 40, Alu, 220 V | Nr. 117-KTA40-220 |
| Modell KTA 60, Alu, 380 V | Nr. 117-KTA60 |
| Warmhalteschrank, Mod. FW 4060G, lk gebandet | Nr. 117-FW4060G-L |
| Warmhalteschrank, Mod. FW 4060G, rt gebandet | Nr. 117-FW4060G-R |
| Warmhalteschrank, Mod. FW 5070G, 2türig | Nr. 117-FW5070G |
| Nirostahl-Reinigungsflüssigkeit, 250 ml | Nr. 117 |

Die totale Ph

| | |
|---|---|
| Aufbereitungskombination mit Flockeneisautomat, Unterschränken, Fango/Wäscheabwurf, Wickelkocher und Lavabo | Nr. 117 |
| Kühltischplatte 1010 x 660 mm und 2 Konsolen, inkl. Glyzerin-Füllung | Nr. 486-KTP |
| Ventilator Nordik 30 | Nr. 60-30 |
| Schöpfkelle, inox | Nr. 64-4360 |
| Spezialschöpfkelle, Alu | Nr. 486 |
| Abfülltablett, 390 x 625 mm | Nr. 486 |
| Abfülltablett, 40 x 60 cm, zu Warmhalteschrank | Nr. 117-AT4060 |
| Abfülltablett, 50 x 70 cm, zu Warmhalteschrank | Nr. 117-AT5070 |
| Mehrmalfolie, Rolle 20 m x 65 m | Nr. 106-PVC |
| Einmalfolie, Rolle 50 m x 65 m | Nr. 107-PAE |
| Rollenhalter | Nr. 33-RH |
| Einmalfolie, Abreissblock zu 1000 Blatt, 47 x 67 cm (notwendig für Wärmeschrank) | Nr. 107-4767 |
| Einmalfolie, Abreissblock zu 1000 Blatt, 55 x 75 cm (notwendig für Wärmeschrank) | Nr. 107-5575 |
| Wandhalter für Abreissblock, 47 x 67 cm | Nr. 166-WH47 |
| Wandhalter für Abreissblock, 55 x 75 cm | Nr. 166-WH55 |

### Wickelaufbereitung

| | |
|---|---|
| 20 l Sole-Wickel-Kocher | Nr. 48-750S |

24 l Heublumen-Wickelkocher Nr. 102-663.00

Wickelpresse SOCAR S12 Nr. 56-61.000

Waffeltuchstoff, 260 x 50 cm Nr. 415-288

Kompressenzange, Holz Nr. 97

### Eismaschinen

Flockeneisautomat UBE 30-10 Nr. 134-30-10

Flockeneisautomat UBE 50-35 Nr. 134-50-35

Flockeneisautomat UBE 100-35 134-100-35

Hydrion Entkalkungsanlage Nr. 174

### Fango Produkte

PARAFANGO BATTAGLIA®, 1 kg Tafeln Nr. 110

Fango-Pulver Nr. 488-50

Eifelfango Nr. 82-50

Fango-Kompresse Nr. 33-FKk

### Paraffinbad

Paraffin, Karton zu 25 kg Nr. 61-4230

### Literatur

Stofft, Matera, Custer Leitfaden für Fango-Paraffine Nr. 33

Sesam «Standard», 3teilig Nr. 238-710003.7

Sesam «Variant», Drainagestellung, 4teilig Nr. 238-710004.4

Sesam «Expert», Drainagestellung, Armauflagen, 9teilig Nr. 238-710009.9

### Elektrisch höhenverstellbar, fahrbar

Sesam «Standard», 3teilig Nr. 238-710030.5

Sesam «Variant», Drainagestellung, 4teilig Nr. 238-710040.8

Sesam «Expert», Drainagestellung, Armauflagen, 9teilig Nr. 238-710090.3

Manulekt S, 2teilig Nr. 03-3445.523

### Manipulations- und Mobilisationsliegen Rezila

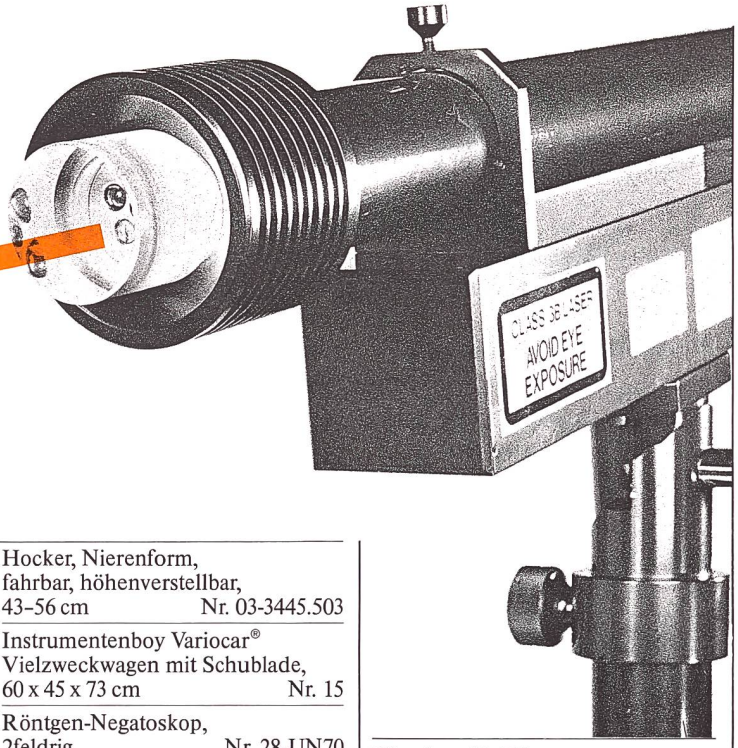
REZILA Manipulationsliege Nr. 76-B

Modell Zürich B-EL, elektrisch höhenverstellbar Nr. 76-B-EL

Modell Zürich C-EL, elektrisch höhenverstellbar Nr. 76-C-EL

Modell Rapperswil Nr. 76-R

Modell Rapperswil Fix (mit Gurtenautomatik) Nr. 76-RF




Hocker, Nierenform, fahrbar, höhenverstellbar, 43–56 cm Nr. 03-3445.503

Instrumentenboy Variocar® Vielzweckwagen mit Schublade, 60 x 45 x 73 cm Nr. 15

Röntgen-Negatoskop, 2feldrig Nr. 28-UN70

Silent Gliss Vorhangschienen-einrichtung System Cubicle Nr. 66

Therapievorhang «Stamoid DK 500» Polyester-Gewirk, inkl. Ösen und Gleiter Nr. 112-DK500

# ysiotherapie

### Kompressen

Paraffin-Plastik-Kompressen Nr. 335

Eis-Plastik-Kompressen Nr. 335

Klettenbänder Nr. 335-120

Hydro-Hotpack-Kompressen Nr. 03

Terrytücher Nr. 73

## Liegen, Kissen

### Nicht höhenverstellbar, Kopfteil nach oben und unten verstellbar

Massage- und Untersuchungsliege Nr. 08-A/0300

Multipositionsliege, 4teilig Nr. 412-M140

Multipositionsliege, 4teilig, für Pouliethérapie geeignet Nr. 05-1100

Holzliege für Kurzwellenbehandlungen, 2teilig, Nr. 03-3441.401

Wandklappliege MB-K Nr. 03-3445.301

### Hydraulisch höhenverstellbar, fahrbar

Manumed SR, 3teilig Nr. 03-3445.488

Manumed PR, Drainagestellung, 3teilig Nr. 03-3445.490

Manumed PR5, Drainagestellung + verstellbare Armauflagen, 5teilig Nr. 03-3445.577

Modell Genf, mit federndem Brustteil Nr. 76-GE

Traktionsgurten + Zubehör Nr. 03-76-157

Lagerungskissen Nr. 345

### Diverse Spezialliegen

Kofferliege «VARIPLAN», höhenverstellbar Nr. 397-RN

Enraf-Kipptisch Nr. 03-3446.439

OB-Kipptisch Nr. 238-7180208

Variabler Übungskipptisch (Mini Tilt table) Nr. 238-7101201

Rezila «Kailing», 4teilig Nr. 76-K

## Extension

Eltrac 439 Extensionsgerät mit stabiler Extensionsliege, Kopfteil nach oben verstellbar Nr. 03-63-412

Eltrac 439 Extensionsgerät mit elektrisch höhenverstellbarer Extensionsliege Nr. 03

Sonderzubehör und Extensionsmaterial Nr. 03-63

## Mobiliar

Eintritt, 40 x 32 x 23 cm Nr. 03-3445.551

Hocker, gepolstert, mit Erolift, 46–60 cm Nr. 03-3445.610

## Hydrotherapie

### Hydrotherapieprogramm Mod. Benz

UWS-Anlage Nr. 48-800

Kombinationsanlage UWS/Elektrobad Nr. 48-807

Medizinalwanne inkl. Füllbatterie Nr. 48-824

Fitnessbad Nr. 48-801

UWS-Massageboy Nr. 48-802

Vierzellenbad Nr. 48-786

Hauff'sches Arm- bzw. Fussbad
Steuerteil Nr. 48-786
Heizaggregat Armbad Nr. 48-786
Heizaggregat Fussbad Nr. 48-786

Zubehör Nr. 48

Liechti Vierzellenbad Nr. 169-4C

Elektrostat 100 Nr. 169-100

Schmetterlingswanne Modell Delft, Polyester Nr. 03-3449.489

Kopfstütze Nr. 03-1470.100

Patientenliege Chromnickelstahl Nr. 03-3449.477

Fahrgestell zu Patientenliege Nr. 03-3449.479

Tical, Polyesterreiniger Nr. 03-3449.496

Aquajet I Nr. 03-1449.903

Rotamatic-Düse Nr. 03-1445.342

Massageschlauch, 2 m Nr. 03-1449.330

Chlorgranulat, 5 kg (nur Erstlieferung) Nr. 03-3449.421

Ph-minus, 4 kg (nur Erstlieferung) Nr. 03-3449.420

Test-Satz für Ph- und Chlorwert Nr. 03-3449.416

Kieselgur für Filter, 25 kg Nr. 03-3449.413

Enbo-Lift-Patientenheber, 4 m, (220 V) Nr. 03-3449.527

Zusatzschiene, pro Meter Nr. 03-

Liegenaufhängung Nr. 03-3449.401

Nylonseil, komplett Nr. 03-3449.377

Karabiner (4 Stück) Nr. 03-3447.668

Höhenverstellbarer Laufboden Nr. 03-H400

Handlauf, Chromstahl, pro Meter Nr. 142

Whirlpool für Arme, Füsse, Knie (fahrbar) Nr. 93-HM305D

Whirlpool feststehend Nr. 93

Stuhl zu Whirlpool Nr. 93-HMA29C

### Gehbad-Zubehör

Sicherungsschwimmkragen SECUMAR Nr. 355-RSK95

### Badezusätze

Yuma Moorbad, neutral, Bidon à 5 oder 10 l Nr. 109

Yuma Moorbad, Fichten, Bidon à 5 oder 10 l Nr. 109

Yuma Moorbad, Schwefel, Bidon à 5 oder 10 l Nr. 109

Wolo Heublumenextrakt, Bidon zu 5 kg Nr. 56-S6115

**Fango Co GmbH**

Physiotherapie
Geriatrie
Medizin

Fischmarktplatz 9
CH-8640 Rapperswil
Telefon: 055 27 88 77

# FORUM DAVOS

Stiftung Forum Davos
Wissenschaftliches Studienzentrum

**Sport und Gesundheit**

Eine Studien- und Arbeitstagung des FORUM DAVOS
(19.–21. September 1985)

Unter dem Namen FORUM DAVOS besteht seit 1972 eine von der Landschaft Davos errichtete Stiftung, welche die Förderung wissenschaftlicher Studien, die Wissensvermittlung und den Erfahrungsaustausch, insbesondere auf den sich überschneidenden Fachgebieten der Natur-, Medizin- und Geisteswissenschaft bezweckt.
Die Ende September 1985 in Davos durchgeführte Tagung «Sport und Gesundheit» hatte zum Ziel, durch Fachvorträge und in Diskussionen die Zusammenhänge zwischen Sport und Gesundheit zu ergründen und die dabei erkannten Grenzzonen zwischen positiven und negativen Wirkungen des Sportes auszuloten. Das Schwergewicht wurde dabei bewusst auf Erfahrungen und Erkenntnisse mit Bezug auf den Breitensport gelegt.
Das Stoffgebiet wurde unter zwei Themen-Blöcken «Sport und Medizin» und «Sport und Gesellschaft» behandelt und bearbeitet. In einem die Tagung einleitenden Referat beleuchtete Hans Möhr, Präsident des Schweiz. Landesverbandes für Sport (SLS) die gegenwärtige Situation des Sportes in unserem Lande, unter Hinweis auf das seit 1972 bestehende und allseitig anerkannte «Schweizerische Sportkonzept». Wenn man berücksichtigt, dass heute rund 30 000 Sportvereine etwa 3 Millionen Breitensportlern und -sportlerinnen Gelegenheit bieten, mehr oder weniger regelmässig ihren Lieblingssport auszuüben, so wird erkennbar, dass der Spitzensport – trotz seines hohen Bekanntheits- und Faszinationsgrades – im Vergleich zum Breitensport nur die dünne Spitze der grossen Pyramide unseres Sportbetriebes darstellt.
Es folgten kompetente Referenten aus der medizinischen Wissenschaft und Praxis, welche die massgebenden Zusammenhänge zwischen Sport und Medizin unter verschiedenen Gesichtspunkten beleuchteten. Dr. med., Dr. h.c. Ulrich Frey, ehem. Direktor des Bundesamtes für Gesundheitswesen und Präsident der Schweiz. Gesellschaft für Sozial- und Präventivmedizin, stellte in seinem Grundsatzreferat die mannigfachen Wechselwirkungen zwischen medizinischer Wissenschaft und ärztlicher Praxis einerseits und Sport und Leibesübungen anderseits dar und vermittelte unter den Stichworten «Bewegungsmangel als Ursache krankhafter Störungen», «Leibesübungen als Therapeutikum und Hilfsmittel bei der Rehabilitation», «Leistungsdiagnostik und Trainingsgestaltung» wertvolle Erkenntnisse zur Anwendung im Alltag. Weitere Referenten dieses Tages waren PD Dr. med. Hans Howald, Leiter des Forschungsinstitutes der Eidg. Turn- und Sportschule Magglingen, Dr. med. Bernhard Segesser, prakt. Arzt und leitender Olympia-Arzt der Schweizer Delegation 1976 und 1984, Prof. Dr. med. Walter Schweizer, emerit. Professor für Kardiologie an der Universität Basel, welche die Bereiche «Sport und Organfunktionen», «Sport und Bewegungsapparat» und «Sport und Prävention» auf ebenso anschauliche wie profunde Weise zur Darstellung brachten.
Der zweite Arbeitstag war dem Themenkreis «Sport und Gesellschaft» gewidmet. In seinem Grundsatzreferat stellte P. Brechtbühl, ehem. Generaldirektor der «Vita» Lebensversicherungs-AG, die gesellschaftspolitischen Aspekte und Wirkungen des Sportes dar, wobei er drei Wesensmerkmale, nämlich die «Sozialisations-Funktion» (Sport vermittelt Normen zu sozialen Verhaltensweisen wie Anpassung an die Anforderungen der Gruppe, Solidarität, Kooperation, Fairness), die «sozial-integrative Funktion» (Sport hilft Schranken bezüglich Alter, Geschlecht und Sozialstatus zu überwinden) und die «sozio-emotionale Funktion» (Sport hilft Aggressionen und Frustrationen zu regulieren und abzubauen) eingehend erläuterte. In seinem Referat «Sport und Medien» vermittelte A. Blum, Programmdirektor von Radio DRS, den Teilnehmern eine Analyse des Medienbereichs mit Bezug auf die Sportberichterstattung. In der ihm eigenen pointierten Weise wies er auf Schwachstellen hin und forderte mehr kritisch-reflektierende Information. Unter dem erwähnten Themen-Block referierten im weitern Lilo Kennel, Präsidentin der SLS Kommission für Frauensport, über «Sport in Familie und Schule», Stefan Bühler, Leiter des Sportamtes Graubünden, über «Sport in Vereinen, Verbänden und Firmen» und Dr. Christian Richner, Direktor der «Winterthur» Versicherungs-Gesellschaft, über «Sport und Volkswirtschaft».
Im Anschluss an die Referate beschäftigten sich verschiedene Diskussionsgruppen mit der eingehenden Erörterung von Fragestellungen und Problemen aus den erwähnten Stoffgebieten. Aus der Vielzahl der in den Gruppen erarbeiteten Statements seien im folgenden sieben Thesen aus dem medizinischen Bereich wiedergegeben:

1. Es gilt als erwiesen, dass durch lebenslang und regelmässig betriebenen Ausdauer- und Ausgleichssport das Risiko, frühzeitig an einer koronaren Herzkrankheit zu sterben, vermindert wird. Günstige Wirkungen des Sportes sind ebenfalls erwiesen in Bezug auf hohen Blutdruck, Übergewicht, zu hohen Blutfett- und Blutzuckergehalt. Der Breiten- und Volkssport ist daher zu fördern, wobei polysportive Aktivitäten einseitiger Spezialisierung vorzuziehen sind.
2. Es kann ausserdem angenommen werden, dass durch Sport das psychische Wohlbefinden verbessert, die Infektabwehr gestärkt und andere Leiden wie Haltungsschäden, Abnützungsschäden an den Gelenken, rheumatische Erkrankungen, Stoffwechselleiden, übrige Herzkreislaufkrankheiten usw. günstig beeinflusst werden. Es gibt zudem gesicherte Hinweise dafür, dass Sportler weniger Genussmittel konsumieren.
3. Sport soll nie aus Zwang, sondern mit Freude und freiwillig betrieben werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass nicht alle Menschen in gleicher Weise begabt, fähig oder willens sind, Sport zu treiben. Diese sollen deswegen nicht diskriminiert werden.
4. Jede Form von Sport ist mit gewissen Risiken verbunden, mit der Gefahr von Unfällen, Verletzungen, Sportschäden. Jeder einzelne muss entscheiden, welche Risiken er eingehen will. Bei der Wahl der Sportart sind Neigung, Talent und Anlage zu berücksichtigen.

IDEAL ATHLETIC TAPES
Contention rigide ou souple

VISTA med SA

Kryospray
Instant cold pack
Produits de massage sportif
etc...

pino sport

Quant aux prix... ETONNANTS

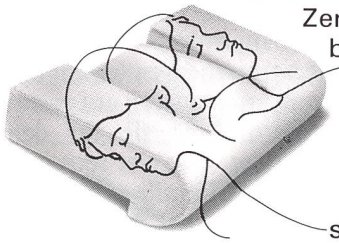
Les articles de ces deux grandes marques enfin vendus en Suisse par VISTA med SA, la maison au programme de matériel de physiothérapie le plus complet!

La grande qualité des articles **Ideal Tape & Pino Sport** a été testée par de nombreux physiothérapeutes suisses.

**VISTA med SA,** Ch. du Croset 3, 1024 Ecublens , tél. 021 - 35 34 24
Deutsche Schweiz: Helmut Jardin, 6020 Emmenbrücke, Tel. 041 - 53 11 60

the pillow®

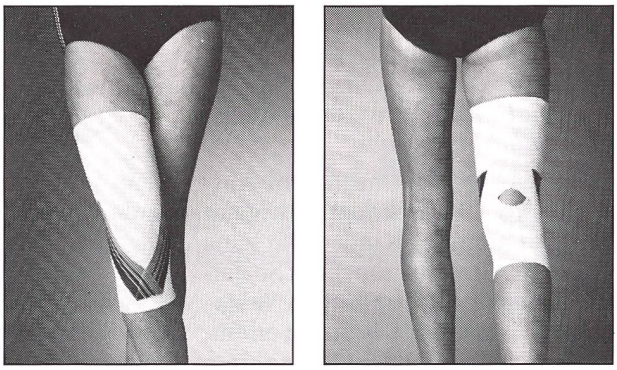
das orthopädische Kissen,
das wirklich hilft bei Nacken- und Rückenbeschwerden



**aufgrund der klinischen Prüfung indiziert bei**
Zervikal- und Zervikobrachialsyndrom; Zervikalarthrose; lagerungsbedingten nächtlichen und morgendlichen Nacken- und Kopfschmerzen; muskulär bedingtem Spannungskopfweh; myalgischen Beschwerden im Schulterbereich; speziellen Haltungsproblemen

Import:
**Berro AG, Basel**
Information auf Anfrage bei:
**Aichele-Medico AG, 4012 Basel**
Kannenfeldstrasse 56,
Telefon 061 - 44 44 54

FILLAVANT®
**Sport- und Medical Bandages**



**Die neuartigen Kniebandagen.**

Anatomisch geformte, wärmende Kniebandagen zur Stabilisierung des Kniegelenkes nach Operationen, bei Verletzungen, Abnützungserscheinungen der Bänder und degenerativen Gelenkveränderungen.

Bei sportlicher Belastung: Sport Standard und Sport verstärkt
Bei normaler Belastung: Medical einfach und Medical verstärkt

(Jedes der Modelle in jeweils 5 Grössen)

**Informationen durch:**
Dr. J. Stöckli AG, 4011 Basel, Tel. 061 22 21 33

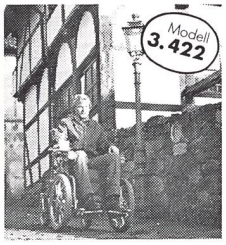
**Ihr Spezialist und Partner wenn es um Rollstühle geht**

*Elektro- und Handbetriebsfahrstühle*
*Transportstühle, Toilettenstühle*
*Treppenfahrzeuge, Lifter*
*Hilfsmittel, Rehabilitationsmittel*
*Installationen, Reparaturen, Service*

**DER ERSTE SCHRITT ZUM SIEG**

**DER ARBEITS- EINKAUFS- FREIZEIT-ROLLSTUHL**

**LEICHTGEWICHT-ROLLSTUHL AUS ALUMINIUM FÜR REISELUSTIGE**




**DAMIT DIE HOLPERSTRECKE NICHT ZUR STOLPERSTRECKE WIRD**

Meyra BEC POIRIER

**Gloor Rehabilitation & Co**

*Postadresse*
*Bärenwilerstrasse 21*
*4438 Langenbruck BL*

*Telefon*
*062/60 13 08*

5. Breitensport basiert auf der sozialen Gemeinschaft, in welcher der Einzelne eingebettet ist. Dazu gehören Familie, Schule, Verein, soziales Umfeld.
6. Dem Sport im Kinder- und Schulalter und der richtigen Anleitung kommt hoher erzieherischer Wert zu:
   - Der Jugendliche kann noch in besonderem Masse zum Gesundheitsbewusstsein und zu einer positiven Beziehung zu seinem Körper geprägt werden.
   - Er lernt Freude an körperlicher Aktivität und spielerischer Bewegung zu gewinnen.
7. Mit Bezug auf die Bemessung der physischen Belastungsgrenzen kennt die Medizin bestimmte Wertgrössen, die indessen nicht als genormte Einheitswerte für jedermann anzuwenden sind. Als allgemeiner Richtwert des Pulses nach sportlicher Betätigung und entsprechender Kreislaufbelastung gilt etwa die Formel «180 minus Alter». Aber über allen Messungen und Zählungen steht der ärztliche Rat: Auch der Sportler soll lernen, auf die innere Stimme zu hören.

Gewissermassen als Extrakt aus der Gesamtheit der aufgestellten Forderungen und Kernsätze sei abschliessend ein Appell angefügt, der sich an alle richtet, die wieder einmal mit neuen Vorsätzen an ihre Sportausübung herantreten möchten: Wichtigste Regel ist die *Regelmässigkeit!* Sobald etwas zur lieben Gewohnheit geworden ist, braucht es viel weniger Antriebs- und Aufraffungsenergien, sie einzuhalten. Das gilt auch für jede Art sportlicher Betätigung. *Darum sollte man sich als Minimalanforderung (Ausdauerleistung) die folgende Regel merken und befolgen:*

**Jede Woche entweder 6 mal 10 Minuten oder 3 mal 20 Minuten!**

---

**Neue Hoffnung für libanesische Kinder**

*Barbara Briner berichtet über ihren zweijährigen Aufenthalt als Physiotherapeutin für Terre des hommes-Kinderhilfe im Libanon*

Vor 10 Jahren, kurz nach dem Ausbruch des Bürgerkrieges, begann Terre des hommes-Kinderhilfe seine Aktivitäten im Libanon. Fünf Sozialarbeiterinnen, auf die beiden Sektoren Ost- und West-Beirut verteilt, haben damals unter der Leitung eines Schweizer Delegierten begonnen, Kindern beizustehen, die stark unter den direkten oder indirekten Folgen des Krieges zu leiden hatten. Gemäss der seit 10 Jahren drastisch angestiegenen Zahl von Kriegsversehrten, ist auch unser Programm stetig angewachsen. Unsere heutige Equipe von vier Schweizer Delegierten und 35 libanesischen Angestellten kümmert sich um folgende Programme:
- Patenschaftsprogramm
- medizinisch-soziale Hilfe
- zwei Kinderhorte
- zwei Schulklassen für behinderte Kinder
- eine kleine medizinische Versorgungsstelle
- Notstandsaktionen für Flüchtlinge und Obdachlose
- Ferienaktivitäten für Kinder im Sommer

*Sozialhilfe*

Die beiden Hauptpfeiler bleiben nach wie vor das Patenschafts- und das sozialmedizinische Programm.
Im Rahmen der Patenschaften kümmern wir uns vor allem um Familien, deren Einkommen durch den Tod, die Invalidität oder Krankheit des Familienoberhauptes plötzlich verloren gegangen ist.
Die zuständige Sozialarbeiterin tritt mit regelmässigen Hausbesuchen und Gesprächen mit dem neuen Familienoberhaupt – meistens die Mutter – in Kontakt und versucht, mit ihr eine Lösung für die existenziellen Probleme, die sich nun stellen, zu finden.

*Behindert, krank und verletzt*

Das sozialmedizinische Programm wendet sich vorwiegend an unbemittelte Kinder, die behindert, schwer krank oder verletzt sind. Terre des hommes-Kinderhilfe steht in erster Linie Kindern bei, deren Lebensqualität durch eine sinnvolle medizinische Behandlung entscheidend verbessert werden kann. In diesem Rahmen kümmern wir uns vor allem um Kinder mit angeborenen Herzfehlern, orthopädischen Missbildungen, bleibenden Kinderlähmungsschäden, wichtigen Bewegungsbehinderungen infolge schwerer, schlecht verheilter Verbrennungen, heilbaren Augenleiden und Kindern mit Kriegsverletzungen.
Da die medizinische Versorgung im Libanon zum grössten Teil auf privater Basis beruht, ist sie für den normalen Bürger, und erst recht für kriegsgeschädigte Familien, viel zu teuer. Ein wichtiger Aspekt unserer Arbeit besteht deshalb darin, unsere Patienten vertrauenswürdigen und kompetenten Ärzten zuzuweisen, die regelmässig mit uns zusammenarbeiten und die Kinder für minimales Honorar behandeln. Die Terre des hommes-Mitarbeiterinnen begleiten die Familien zur Sprechstunde und zu wichtigen ärztlichen Untersuchungen. Sie vereinbaren mit dem Spital und den Ärzten ebenfalls das


Terre des hommes Kinderhilfe

**TERRE DES HOMMES KINDERHILFE**
sucht dringend für sein Libanon-Projekt:

**zwei Physiotherapeutinnen** sowie
**eine im sozialmedizinischen Bereich bewandte Person**

Dazu Barbara Briner:
Es handelt sich um einen äusserst polyvalenten Job, der fliessende Französischkenntnisse – schriftlich und mündlich – Selbständigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Flexibilität und die Fähigkeit mit Personal umzugehen, voraussetzt.
Der Tätigkeitsbereich ist äusserst vielfältig und interessant.
Eintritt per sofort oder nach Vereinbarung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:
**Terre des hommes Kinderhilfe, Ref. 8200**
**Case postale 388, 1000 Lausanne 9**

# Medizin-Service Stäfa

Apparate für Spitäler; Physikalische Therapien, Heime

IHR PARTNER FÜR

Medizinische Einwegkontaktpackungen, Naturmoor - Alpenheublumen
Aufbereitungsgeräte für Packungen, Fangorührer, Wärmeschränke
Paraberg 78 Fangoparaffin, Fangofolien, Rollenhalter und Zubehör
Raberg Massagemittel, Massage und Ruheliegen, Gymnastikmatten
Medizinische Bädereinrichtungen, Pflegewannen und Hebegeräte
Kodra Steckbeckenspülapparate und Ausgussanlagen, Sterilisatoren

Bewährte Fachleute gewähren Ihnen einen prompten Service !

Dorfstrasse 27 CH - 8712 Stäfa 01 / 926 37 64

---

BIOSUN® **natürliche Körpertherapien**

**Bio-energetische Zellstrom-Cremes.**
**Die Leistungssteigerung des energetischen Prinzips.**

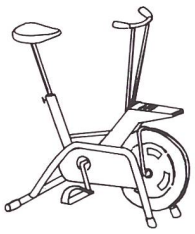
## Erfolge, die auf der Haut liegen!

**Körper-Energetik wird messbar reaktiviert**

Information anfordern bei:

**H. Schönenberger, 8136 Gattikon**
Rütiwiesenstrasse 8, Telefon 01 - 720 82 64

---



## Moderne Geräte für Therapie und Leistungsmessung

preisgünstig und mit einwandfreiem Servicedienst. TUNTURI-Pulsmessgerät 295.–, TUNTURI-Ergometer standard 789.–, elektronisch 3480.–, TUNTURI-Laufbandtrainer 1380.–.

BON **GTSM 2532 Magglingen**

**032/23 69 03** **01/461 11 30**

Bitte Prospekt und Bezugsquellen-Nachweis senden

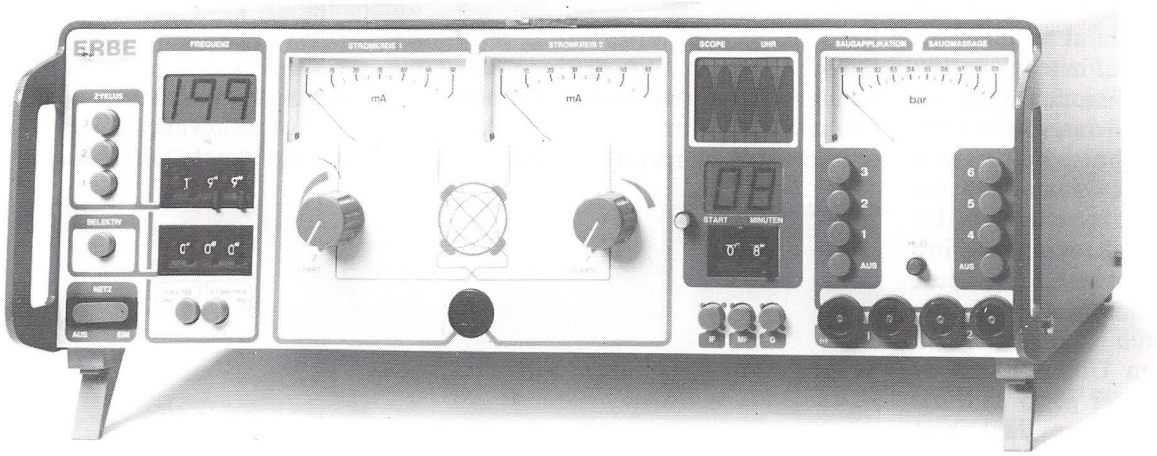
Name/Adresse: _____

---

NEU

# Universelles Mittelfrequenz-Therapiegerät

**ERBOGALVAN IF 2**
- Interferenzstrom
- Mittelfrequenzstrom (bipolar)
- galvanischer Strom
- Scope
- Saugmassage




---

# RÜEGGE MEDICAL

RÜEGGE MEDICAL AG, Täfernstrasse 20
5405 Baden/Dättwil, Tel. **056 84 02 84**
AUSSENDIENSTSTELLEN:
1010 Lausanne, Tel. 021 33 30 91
6987 Lugano-Caslano, Tel. 091 71 42 96

**COUPON**

Einsenden an: RÜEGGE MEDICAL AG, 5405 Baden/Dättwil

☐ senden Sie uns bitte ausführliche Unterlagen
☐ wir wünschen eine Vorführung

Adressstempel:

1085 ERBO

Datum für eine eventuelle Operation. Auch nach der Operation wird der Kontakt mit der Familie aufrechterhalten, so dass die notwendige Nachbehandlung, ob Physiotherapie, Umgang mit Gehapparaten oder regelmässige Einnahme von Medikamenten, ohne Verzögerung durchgeführt wird.
Terre des hommes-Kinderhilfe ist auch da – wie bei der Operation – bereit, der Familie finanziell beizustehen. Es geht darum, das Kind nicht nur kompetent behandeln zu lassen, sondern auch die Nachbehandlung konsequent durchzuführen. Ein kleiner Teil unserer Patienten – 1984 waren es ungefähr 20% – reist zur ärztlichen Behandlung in die Schweiz. Es sind vorwiegend komplexe Fälle, deren Behandlung infolge der prekären Sicherheitssituation im Libanon nicht an Ort durchgeführt werden kann.

*Wo arbeiten wir?*

Im Ganzen verfügen wir heute über vier Hauptzentren im Libanon:
Die beiden Zentren in Ost- und West-Beirut, eines im Norden, in Tripoli und eines in Saida, im Süden des Landes. Dazu kommen zwei kleine Büros im Süden, in Nabathie und Tyr. Wir begeben uns auch regelmässig ins Bekaatal, wo noch keine feste Verwaltungsstelle besteht. Seit dem Bestehen unseres Programmes im Libanon verteilen wir jährlich, im Rahmen der Patenschaften Milchpulver, Wolldecken und Käse, die uns vom Bund zur Verfügung gestellt werden. Diese Aktionen sind in den letzten zwei Jahren, infolge des andauernden, bewaffneten Konfliktes in gezielten Aktionen auch auf Flüchtlingsfamilien ausgedehnt worden. Einige von Ihnen werden sich vielleicht wundern, warum Terre des hommes-Kinderhilfe gerade im Libanon, wo doch bekannterweise immer noch sehr viele bemittelte Leute leben, ein so wichtiges Programm unterhält. Durch Kriegssituation sind die sozialen Unterschiede im Libanon viel krasser geworden und Terre des hommes kann, dank ihres international bekannten Namens sowie ihrer schweizerischen Identität, Hilfe dahin bringen, wo selbst gutwillige Libanesen keinen Zugang finden. Unser Einsatz ist gezielt strukturiert, um Kindern Hilfe zu bieten, die von den grossen Institutionen vergessen werden oder die nicht wissen, wie man diese Hilfe beschaffen kann.

**Ghada: Ein Kinderschicksal**

Während eines Flugzeugangriffes sass Ghada's Familie geduckt auf dem Boden ihres einstöckigen Hauses. Die Eltern hatten die Kinder, so gut sie konnten, um sich geschart. Die dreijährige Ghada stand zwischen den angezogenen Beinen ihrer Mutter. Ein Bombensplitter fuhr unter den Knien der Mutter durch und riss Ghada beide Unterschenkel ab.
Es brauchte Monate, bis sich Ghada an ihre zwei Prothesen gewöhnt hatte. Doch als sie dann aus dem Rehabilitationszentrum nach Hause kam, fühlte sie sich wohl auf ihren zwei neuen Beinen.
Die Familie hatte unterdessen das zerstörte Haus wieder aufgebaut und freute sich auf ihre Rückkehr. Heute wird Ghada täglich mit einem Sammeltaxi in den Terre des hommes-Kindergarten abgeholt. Unter kundiger Leitung kann sie dort mit ihren kleinen Kameraden, darunter auch einige Behinderte, spielen und sich auf die Schule vorbereiten.
Ghada's Vater träumt ab und zu davon, seine Tochter zur Ausbildung in die Schweiz zu schicken. Wir müssen ihm dann jeweils erklären, dass Ghada in ihrer geeinten liebenden Familie weitaus am besten aufgehoben ist und dass Terre des hommes im Libanon ja dazu da ist, ihnen bei der Erziehung ihrer behinderten Tochter zu helfen.

Die Aufgabe von Terre des hommes-Kinderhilfe besteht nebst direkten finanziellen und materiellen Hilfeleistungen auch darin, die Vermittlerrolle zwischen dem Patienten, den Ärzten sowie den staatlichen und privaten Organisationen zu übernehmen.

*Eine Brücke schlagen*

Durch unsere Präsenz ermöglichen wir heute häufig, eine Türe zu öffnen, die dem unbemittelten Libanesen verschlossen geblieben wäre. Durch die Bereitwilligkeit der Schweizer Delegierten und den libanesischen Mitarbeitern, die Leute zu Hause aufzusuchen, sind oft Begegnungen möglich, die nicht zustande kämen, wenn unsere Tätigkeit sich auf die alleinige Büroarbeit beschränken würde.
Dank einer ausgezeichneten Zusammenarbeit mit dem libanesischen Roten Kreuz, ist es uns häufig möglich, die Transporte von kranken Kindern ins Spital oder zum Flughafen zu organisieren und sie einer Behandlung zuzuführen, die sie sonst aus Sicherheitsgründen gar nie zu unternehmen gewagt hätten.
In einem Land, wo die Kriegsgeschehen täglich weiter um sich greifen, die Leute des Waffenkonfliktes immer müder und immer entmutigter werden, wo die Armut immer breitere Kreise erfasst, bedeutet es ungemein viel, dass Terre des hommes-Kinderhilfe nach 10 Jahren immer noch da ist und immer noch weiter wirkt. Der mutige Einsatz einiger Ausländer zusammen mit dem libanesischen Team, die sich, trotz allen Mühsalen, weiterhin der humanitären Arbeit widmen, ist nicht nur für die direkt unterstützten Libanesen, sondern auch für viele Bekannte und Freunde unserer Organisation eine Ermutigung, weiter zu machen, und den Glauben an eine Lösung des Konfliktes, wenn auch nicht heute, sondern

in fernerer Zukunft, aufrecht zu erhalten.

---

**Nouvel espoir pour les enfants libanais**

*Barbara Briner nous parle de son séjour de deux ans en tant que physiothérapeute dans le programme de Terre des hommes au Liban.*

Terre des hommes a débuté ses activités au Liban voici dix ans, peu de temps après le début de la guerre civile. Cinq assistantes sociales entreprirent alors, sous l'égide d'un délégué suisse, d'assister les enfants directement ou indirectement touchés par la guerre. Leurs activités s'étendaient à Beyrouth-Est comme à Beyrouth-Ouest. A l'image du nombre croissant de victimes de guerre au cours des dix dernières années, nos programmes n'ont cessé de s'étendre. L'équipe actuelle, composée de quatre déléguées suisses et de 35 employés libanais, prend en charge les programmes suivantes:

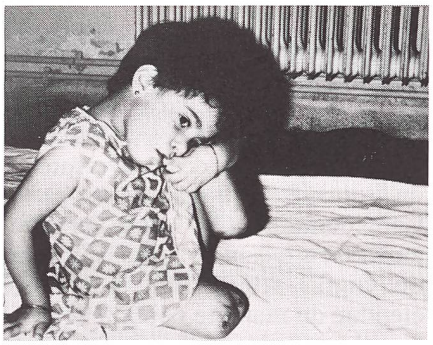
- un programme de parrainages
- un programme médico-social
- deux jardins d'enfants
- deux classes d'école pour enfants handicapés
- un dispensaire médical
- une action d'urgence pour les réfugiés et les sans-abri
- des colonies de vacances pour les enfants en été.

*L'aide sociale*

Les deux axes principaux de nos activités demeurent toujours le programme de parrainages et l'aide médico-sociale.
Dans le cadre des parrainages, nous nous occupons avant tout de familles qui ont subitement perdu leurs moyens de subsistence avec mort, l'invalidité ou la maladie du chef de famille.
Les assistantes sociales prennent contact avec le nouveau chef de famille et effectuent des visites à domicile pour tenter de chercher des solutions aux problèmes existentiels qui se posent dès lors.

*Malades, blessés et handicapés*

Le programme médico-social s'adresse avant tout à des enfants de milieux défavorisés qui souffrent de handicaps, maladies graves ou de blessures. Notre soutien va en première ligne à des enfants dont la qualité de vie pourrait notoirement être améliorée par un traitement médical adéquat. Dans ce cadre, nous nous occupons avant tout d'enfants avec des cardiopathies congénitales, des déformations orthopédiques, des séquelles de poliomyélite, de graves paralysies suite à d'importantes brûlures mal cicatricées, d'infections ophtalmologiques curables et d'enfants blessés de guerre.
Les soins médicaux au Liban reposent en une grande partie sur des bases privées. De ce fait, ils sont bien trop chers pour les citoyens normaux, et d'autant plus, pour des familles victimes de la guerre. Un des aspects principaux de notre travail consiste donc à acheminer nos patients vers des médecins compétents et fiables qui collaborent régulièrement avec nous et traitent les enfants pour un honoraire minimal. Les collaborateurs de Terre des hommes accompagnent les familles aux consultations et aux examens médicaux importants. Ce sont également eux qui fixent, avec les hôpitaux ou les médecins, la date pour une éventuelle opération. Le contact avec la famille



est maintenu après l'intervention chirurgicale afin de garantir immédiatement après le suivi, qu'il s'agisse de physiothérapie, d'apprendre à utiliser les prothèses et orthèses ou d'administrer régulièrement des médicaments.
Terre des hommes accorde là aussi, comme lors de l'opération, une aide financière à la famille. Il s'agit non seulement de soigner de manière compétente l'enfant, mais également d'assurer un suivi conséquent.
Une faible proportion de nos patients – en 1984 environ 20% – est acheminée en Suisse pour soins médicaux. Il s'agit avant tout de cas complexes qui ne peuvent être traités sur place en raison de la situation précaire au Liban.

*Où travaillons-nous?*

Nous disposons actuellement, en tout, de quatre centres au Liban:

- les deux centres de Beyrouth-Est et Ouest
- un à Tripoli et un à Saïda, au sud du pays.

A cela s'ajoutent deux petits bureaux au Sud, à Nabathie et à Tyr. Nous effectuons également régulièrement des tournées dans la Vallée du Bekaa,


**TERRE DES HOMMES**
cherche d'urgence pour son programme libainais

**deux physiothérapeutes** et
**une déléguée avec expérience en matière médico-sociale**

Barbara Briner commente:
«Il s'agit d'un job extrêmement polyvalent qui suppose beaucoup d'indépendance, de flexibilité, d'esprit de synthèse, la capacité de prendre des décisions et de gérer du personnel.»
Langues: langue maternelle française ou bonnes connaissances du français. Le champ d'activité est extrêmement varié et intéressant.
Date d'entrée: de suite ou à convenir.

Veuillez adresser votre candidature avec les documents usuels à:
**Terre des hommes, Réf. 8200**
**Case postale 388, 1000 Lausanne 9**

où nous ne disposons pas encore de siège administratif fixe.
Depuis le début de notre activité au Liban, nous distribuons annuellement, dans le cadre des parrainages, du lait en poudre, des couvertures et du fromage mis à disposition par la Confédération. Ces deux dernières années, en raison de l'intensification du conflit armé, cette aide a été étendue du manière ponctuelle à des familles réfugiés de l'intérieur.
Certains s'étonneront de l'importance des programmes de Terre des hommes au Liban. Il faut cependant souligner que la situation de guerre a fortement accentuée les disparitées sociales au Liban. Terre des hommes est en mesure, grâce à son nom internationalement connu et à son identité suisse, d'apporter de l'aide là, où mêmes des libanais bien intensionnés n'ont pas d'accès.
Notre action est structurée de manière à atteindre les enfants qui ont été oubliés par les grandes institutions où qui ne savent pas comment se procurer une aide.
Au-delà de l'aide directe, financière et matérielle, Terre des hommes a également à jouer un rôle d'intermédiaire entre le patient, les médecins et les organismes d'état ou privés.

*Un pont vers le futur*

Par notre présence, nous permettons d'ouvrir des portes qui resteraient fermées au Libanais défavorisé. L'engagement et la disponibilité des délégués suisses et des collaborateurs libanais qui visitent souvent les familles à domicile, ont souvent permis de réaliser des rencontres qui n'auront certainement jamais eu lieu si nos activités se limitaient à un travail purement administratif dans les bureaux.
Grâce à une excellente collaboration avec la Croix-Rouge libanaise, il nous est souvent possible d'organiser des transports d'enfants à l'hôpital ou à l'aéroport. Ils accèdent ainsi à un traitement auquel ils n'auraient jamais osés se soumettre en raison de l'insécurité qui reigne.
Dans ce pays où le conflit armé s'étend au jour le jour, où les gens sont de plus en plus las de la guerre civile où le découragement s'instale inexorablement, où la pauvreté s'empare de milieux de plus en plus larges, la présence de Terre des hommes, après dix ans, prend une importance particulière. L'engagement courageux de quelques étrangers en collaboration avec le team libanais pour la perpétuation d'une aide humanitaire malgré toutes les difficultés est, non seulement pour les libanais directement soutenus, mais également pour de nombreux amis et connaissances de notre organisation, un encouragement. Un encouragement qui incite à garder l'espoir d'une solution du conflit, même s'il n'est pas pour ajourd'hui pour un avenir lointain.

**Ghada: Le destin d'un enfant**

Lors d'une attaque aérienne, la famille de Ghada s'était terrée dans les recoins de leur maison familiale. Les parents avaient groupés, tant bien que mal, tous leurs enfants autour d'eux.
La petite Ghada, trois ans, s'était réfugiée, debout, entre les jambes repliées de sa mère. Un éclat d'obus passa sous les genoux de la mère et arracha les deux petites james de Ghada jusqu'aux genoux. Il a fallu des mois jusqu'à ce que Ghada s'habitue à ses prothèses. Lorsqu'elle rentra du centre de rééducation, elle gambadait, parfaitement à l'aise, sur ses deux nouvelles jambes.
Entretemps, la famille avait reconstruit la maison détruite et se réjouissait de son retour.
Tous les jours, Ghada part, avec le taxi de ramassage scolaire, dans le jardin d'enfants de Terre des hommes. Sous l'égide de monitrices spécialisées, elle joue et se prépare à l'école en compagnie de ses petits camarades, parmi lesquels il y a également d'autres handicapés.
Le père de Ghada rêve, de temps en temps, d'envoyer sa fille suivre sa scolarité en Suisse. Nous tenons alors de lui expliquer que Ghada se porte bien mieux dans sa famille unie et aimante et que l'équipe de Terre des hommes au Liban est là pour les aider pour l'éducation de leur fille handicapée.

## Industrienachrichten
## Nouvelles de l'industrie

**Bio-energetische Zellstrom-Cremes – eine neue, natürliche Körpertherapie**

Die Beachtung bio-elektrischer Vorgänge im Körper gewinnt in Forschung und Therapie immer mehr an Bedeutung.
Doch was ist eigentlich BIO-ENERGETIK und welche aktuelle Bedeutung hat sie für den Physiotherapeuten?
Jede gesunde Zelle nimmt über den chemisch-physikalischen Stoffwechsel ganz bestimmte Mineralien, Spurenelemente und Eletrolyte auf und verarbeitet sie. Durch diesen Arbeitsprozess und die spezifische Membran-Permeabilität der Zellhaut werden fliessende elektrische Energien freigesetzt, die u.a. für die Reizung und die aktive Betriebsbereitschaft absolut notwendig sind. Das sogenannte Ruhepotential einer Zelle liegt bei ca. 70 mV, während bei aktivierten Zellen (z.B. im Hautgewebe, im Muskel-, Sehnen- und Gelenkbereich) das Aktionspotential spontan auf mehr als das Dreifache ansteigen kann.
Jede Leistung verbraucht also Energie. Ist zuwenig Energie vorhanden, ist also gleichzeitig eine Unterfunktion der betreffenden Zellen und der damit korrespondierenden Bezugs-, bzw. Reflexzonen festzustellen. Schon Wilhelm Reich und Alexander Loewen wiesen darauf hin, dass Krankheit ein Mangel an Energiefluss ist.
Eine in der Naturheilkunde erfolgreich erprobte, neue Methode gibt es jetzt mit der problemlosen perkutanen Energiefluss-Regulation, wie sie von der Firma *BIO-SUN GMBH – natürliche Körpertherapien – Postfach – 6332 Ehringhausen* angeboten wird. Mit Hilfe rein natürlicher, intensiver leitfähiger Zellstrom-Cremes können nach vorliegenden Erfahrungsberichten Störfelder, Blockaden und energetisch bedingte Verspannungen sofort aufgehoben werden. Die Energie wird messbar reaktiviert und wieder zum Fliessen gebracht. Selbst «Sekunden-Phänomene» im Sinne der Neuraltherapie nach Dr. Huneke können beobachtet werden. Aber auch Myogelosen, Verklebungen und Muskelhärten werden schon nach der ersten Behandlung deutlich verbessert.
*Dem Physiotherapeuten eröffnet sich hierdurch erstmals die interessante Möglichkeit, auch die elektro-physikalischen Funktionen regulierend zu beeinflussen.* Das enorm breite Einsatzspektrum erlaubt die energetisch-sanierende Unterstützung manueller Massagen genauso wie auch die gezielte Intensivierung jeder Bewegungs-, Sport-, Reflexzonen-, Lymphdrainage-, Magnetfeld- oder Neuraltherapie. ●

# Stellenanzeiger / Service de l'emploi

## Stellenangebote in alphabetischer Reihenfolge / Offres d'emploi par ordre alphabétique

Affoltern: – Physiotherapeut(in) oder Krankenpfleger(in) Privathaushalt (Inserat Seite 45)

Arbon: – dipl. Physiotherapeut Institut für phys. Therapie Roman Neuber (Ins. S. 38)

Barmelweid: – dipl. Physiotherapeut(in) Klinik Barmelweid (Inserat Seite 40)

Basel: – dipl. Physiotherapeutin Privatpraxis (Inserat Seite 40)
– dipl. Physiotherapeut(in) 80–100% Physiotherapie-Institut Dornacherhof (Ins. S. 36)
– dipl. Physiotherapeutin Rheumatologische Arztpraxis (Inserat Seite 46)
– Physiotherapeutin mit Bobath-Ausbildung Kinderspital Basel (Inserat Seite 44)

Bern: – Chef-Physiotherapeut(in) Inselspital (Inserat Seite 35)
– dipl. Physiotherapeut(in) für Physiotherapie Chefphysiotherapeut(in) dipl. Physiotherapeutin für Tagesspital und Nachsorgeabteilung Zieglerspital (Inserate Seiten 38 + 41 + 43)
– dipl. Physiotherapeutin/-therapeut Klinik Beau-Site (Inserat Seite 36)

Beromünster: – dipl. Physiotherapeut(in) Physiotherapie Xaver Müller (Inserat Seite 42)

Biel: – dipl. Physiotherapeut(in) Privatklinik Linde. (Inserat Seite 39)
– Physiotherapeutin (ohne Bobath) Kinderspital Wildermeth (Inserat Seite 46)

Buchs SG: – Physiotherapeutin mit Bobathausbildung SRK, Sektion Werdenberg-Sargans (Ins. S. 45)

Burgdorf: – dipl. Physiotherapeutin Privatinstitut Kohler (Inserat Seite 34)

Chur: – Cheftherapeutin/Cheftherapeut Rätisches Kantons- und Regionalspital (Inserat Seite 39)

Davos Platz: – dipl. Physiotherapeut(in) mit Schweizerdiplom Thurg.-Schaffh. Höhenklinik (Inserat Seite 37)

Dielsdorf: – Physiotherapeutin Heim für cerebral Gelähmte (Inserat Seite 43)

Fribourg: – un(e) physiothérapeute diplômé(e) Physio-Centre (Voir page 44)

Grenchen: – dipl. Physiotherapeut(in) Spital (Inserat Seite 38)

Heimiswil: – Physiotherapeut(in) Gruppenpraxis (Inserat Seite 46)

Ilanz: – dipl. Physiotherapeut(in) Regionalspital Surselva (Inserat Seite 42)

Kreuzlingen: – dipl. Physiotherapeut(in) Rheumatologische Praxis. (Inserat Seite 41)

Küsnacht: – dipl. Physiotherapeutin Physikalische Therapie Ralf Zollinger (Ins. S. 44)

Langnau i.E.: – Physiotherapeut(in) Reg. Krankenheim «Asyl Gottesgnad» (Ins. S. 39)

Lengwil-Oberhofen: – Physiotherapeut(in) Ekkharthof (Inserat Seite 35)

Locarno: – Physiotherapeut(in) Institut für Physiotherapie (Inserat Seite 42)

Luzern: – dipl. Physiotherapeutin Physikalische Therapie (Inserat Seite 36)

Monthey: – Physiothérapeute Hôpital de district (Voir page 46)

Novaggio: – Chefphysiotherapeut(in) Clinica militare (Inserat Seite 44)

Payerne: – Responsable du service de physiothérapie Hôpital de zone (Voir page 35)

Pratteln: – dipl. Physiotherapeutin Physikalische Therapie (Inserat Seite 40)

Schaan FL: – dipl. Physiotherapeut(in) Privatpraxis (Inserat Seite 46)

Schaffhausen: – dipl. Physiotherapeut(in) Kantonsspital (Inserate Seiten 42 + 45)

Schiers: – Selbständiger Physiotherapeut(in) Regionalspital Prättigau (Inserat Seite 46)

Schinznach: – dipl. Physiotherapeut(in) Bad Schinznach (Inserat Seite 41)
– dipl. Physiotherapeutin Rheumaklinik Bad Schinznach (Inserat Seite 37)

Schlieren: – Physiotherapeut(in) Spital Limmattal (Inserat Seite 36)

Sierre: – Un(e) physiothérapeute Medsport-Thérapie SA (Voir page 42)

Solothurn: – dipl. Physiotherapeut(in) Physikalische Therapie Heinz Häner (Inserat S. 40)

Steinhausen: – dipl. Physiotherapeutin Physiotherapie T. Nyffeler (Inserat Seite 40)

Suhr: – dipl. Physiotherapeut(in) Regionales Krankenheim Lindenfeld (Ins. S. 44)

Thusis: – Physiotherapeut(in) Krankenhaus (Inserat Seite 44)

Vevey: – Physiothérapeute suisse Hôpital de la Providence (Voir page 38)

Walenstadtberg: – 2 dipl. Physiotherapeuten(innen) St. Gallische Höhenklinik (Inserat Seite 41)

Weinfelden: – Physiotherapeut(in) Stiftung Friedheim (Inserat Seite 34)

Wetzikon: – dipl. Physiotherapeutin Privatpraxis (Inserat Seite 44)

Wil SG: – Physiotherapeutin als Leiterin Physikalische Therapie (Inserat Seite 34)

Winterthur: – dipl. Physiotherapeut(in) Physikalische Therapie zur «Schützi» (Ins. S. 45)
– Therapeutin/Therapeut für Bewegung, Atmung etc. Sonderschule für cerebral gelähmte Kinder (Ins. S. 45)
– dipl. Physiotherapeut(in) Physiotherapie (in Arztpraxis integriert) (Ins. S. 40)
– dipl. Physiotherapeut(in) Krankenheim Adlergarten (Inserat Seite 43)

Wohlen: – dipl. Physiotherapeutin (mit Schweizerdiplom) Physiotherapie Margrit Wittek (Inserat Seite 38)

Zofingen: – dipl. Physiotherapeutin Privatpraxis (Inserat Seite 34)

Zug: – dipl. Physiotherapeutin Physikalische Therapie (Inserat Seite 40)

Zürich: – Ausgebildete Physiotherapeutin Physiotherapie Heidi Steiner (Inserat S. 34)
– Physiotherapeut(in) Psychiatrische Universitätsklinik (Inserat Seite 36)
– dipl. Physiotherapeutin Rheumatologische Praxis (Inserat Seite 44)
– 2 Physiotherapeutinnen(en) Orthopäd. Universitätsklinik Balgrist (Ins. S. 37)
– dipl. Physiotherapeutin Physikalisches Institut Dr. med. B. Eigenmann (Ins. S. 42)

Liban: – deux physiothérapeutes Terre des hommes (Voir page 46)

**Chiffre-Inserate:**

1109 – dipl. Physiotherapeut(in)
Privatpraxis. (Inserat Seite 43)

1357 – dipl. Physiotherapeut(in)
Institut für Phys. Therapie (Inserat Seite 42)

1412 – Un(e) physiothérapeute diplômé(e)
Cabinet de physiothérapie (Voir page 40)

## Stellengesuche / Demandes d'emplois

**Stellengesuche:**

1388 – Physiotherapeutin sucht Stelle im Raum rechtes Zürichsee-Ufer, Stadt Zürich oder Forchgebiet (Inserat Seite 34)

1408 – Physiotherapeutin (Deutsches Examen), seit 1982 in der Schweiz tätig, sucht neue Stelle auf Frühjahr/Sommer 86. Raum Zürich. (Inserat Seite 34)

# Physiotherapeutin

sucht Stelle (Klinik bevorzugt) im Raum rechtes Zürichsee-Ufer, Stadt Zürich oder Forch-Gebiet für Januar, Februar, evtl. März 86.

Offerten erbeten unter **Chiffre 1388 an «Physiotherapeut», HOSPITALIS-VERLAG AG, Postfach 11, 8702 Zollikon**

# Physiotherapeutin

(Deutsches Examen), seit 1982 in der Schweiz tätig, (Bobath für Kinder und Hemiplegiker, PNF-Kurs Bad Ragaz), sucht neue Stelle auf Frühjahr/Sommer 86. Raum Zürich.

Offerten erbeten unter **Chiffre 1408 an «Physiotherapeut» HOSPITALIS-VERLAG AG, Postfach 11, 8702 Zollikon**

**Inseratenschluss für die Dezember-Ausgabe Nr. 12/85:**
**Stelleninserate: 10. Dezember 1985, 9 Uhr**
* * *
**Geschäftsinserate: 30. November 1985**

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung

## Physiotherapeutin als Leiterin

**Wir bieten Spitzenlohn, evtl. Teilzeitbeschäftigung.**
Wenn Sie eine entsprechende Ausbildung mitbringen, tüchtig und freundlich sind, erwarten wir gerne Ihren Telefonanruf, damit wir eine Besprechung vereinbaren können.
**Telefon 073 - 22 47 22.**

(1186)

Wir suchen für unsere kleine Physiotherapie in Zürich eine erfahrene, vielseitig ausgebildete

# Physiotherapeutin

für Teilzeitarbeit.

Sie sollte die Praxis während dieser Zeit selbständig führen können.

Guter Stundenlohn. Beginn nach Rücksprache.

Bewerbungen sind zu richten an:
**Heidi Steiner, Schaufelbergerstrasse 52**
**8055 Zürich, Tel. 01 - 492 91 88**

(1366)

**Zofingen** – gesucht per sofort oder nach Vereinbarung

# dipl. Physiotherapeutin

in neueröffnete Privatpraxis. Teilzeitpensum möglich.

Bewerbungen bitte an: **Peter Wagner**
**Physiotherapie, Thutplatz 23/25**
**4800 Zofingen, Tel. 062 - 52 18 88**

(1344)

Gesucht nach Burgdorf ab 1. 1. 86 oder nach Vereinbarung

# dipl. Physiotherapeutin

in Privatinstitut. Angenehmes Arbeitsklima.
Arbeitszeit: Wünsche könnten berücksichtigt werden.

**Physikalische Therapie Kohler**
**Inh. Ursula Nold-Kohler**
**Lyssachstrasse 9B, 3400 Burgdorf**
**Tel. 034 - 22 95 77**

(1397)

Stiftung Friedheim Weinfelden
Friedheimstrasse I
8570 Weinfelden 072 22 II I5

Die Sonderschule für geistig- und mehrfachbehinderte Kinder

# Stiftung Friedheim Weinfelden

sucht per sofort oder Übereinkunft

# Physiotherapeut(in)

Sehr gutes Arbeitsklima

Interessante Möglichkeiten und Bedingungen
Zehn Schulferienwochen

Auskunft erteilt der **Heimleiter**

**Fritz Odermatt**
**Stiftung Friedheim Weinfelden**
**Tel. 072 - 22 11 15**

(1395)

## L'hôpital de zone, Payerne

122 lits (services de médecine, chirurgie, pédiatrie, gynécologie et obstétrique)
(service de soins ambulatoires)

44 lits (établissement médico-social)

met au concours le poste de

# Responsable du service de physiothérapie

Le ou la candidat(e) devra être au bénéfice d'une bonne expérience professionnelle, avoir le sens des responsabilités et de l'organisation.

**Entrée en service:** 1er janvier 1986 ou à convenir.

Les offres écrites et les documents usuels sont à adresser à la

**Direction de l'hôpital de zone**
**Service du personnel**
**1530 Payerne, Tél. 037 - 62 80 11**

(1328)

---

# Ekkharthof

Für unser anthroposophisch orientiertes Heim mit zahlreichen auch körperbehinderten Jugendlichen und Erwachsenen suchen wir auf spätestens Januar 1986 Mitarbeiter(in) als

# Physiotherapeut(in)

**(auch 2 Halbtagsstellen)**

Es handelt sich um eine sehr selbständige Aufgabe in Zusammenarbeit mit dem Heimarzt und dem Therapeutenkollegium. Auch bestehen Weiterbildungsmöglichkeiten auf anthroposophisch-therapeutischem Gebiet. Aus fremdenpolizeilichen Gründen können nur Schweizer oder Ausländer mit Arbeitsbewilligung berücksichtigt werden.

Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an die Heimleitung

**Ekkharthof**
**8574 Lengwil-Oberhofen, TG**
**Tel. 072 - 75 26 26**

(5 Autominuten von Kreuzlingen/Konstanz)

(1319)

---

# INSEL SPITAL

Im Hinblick auf die Planung und Inbetriebnahme des Neubaus Physiotherapie suchen wir nach Vereinbarung eine(n)

# Chef-Physiotherapeutin/ -therapeuten

**(Vollzeitstelle)**

die/der

- eine gute Grundausbildung besitzt und sich auch weitergebildet hat
- bereits über Führungserfahrung verfügt
- Freude hätte, bei der Planung, der Einrichtung und dem organisatorischen Aufbau des Neubaus mitzuhelfen
- gerne anspruchsvolle Führungsaufgaben übernehmen will
- sich dank den organisatorischen Fähigkeiten die Zeit schaffen würde, selber auch noch einzelne Patienten zu behandeln

Wir wünschen uns eine Persönlichkeit, die speziell an Organisations-, Bau- und Führungsfragen interessiert ist und eine langfristige Anstellung oder eine Lebensstelle sucht.

Auskünfte erteilt Ihnen gerne Herr A. Rohrer
Tel. 031 - 64 91 12.

Ihre schriftliche Bewerbung mit Diplom- und Zeugniskopien, Lebenslauf sowie Foto sind zu richten an die

**Direktion des Inselspitals**
**Personalabteilung**
**3010 Bern, Kennziffer 108/85**

ofa 120.132.606

(1084)

## Klinik Beau-Site, Bern

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung

# dipl. Physiotherapeutin/ -therapeuten

Wenn Sie Freude an selbständigem, initiativem Arbeiten in einer modernen Privatklinik haben, würden wir Sie gerne kennenlernen.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne Frau Astrid Steinacker, Klinikoberschwester.

Schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Foto sind zu richten an

**Klinik Beau-Site**
**Schänzlihalde 11, Postfach 237**
**3000 Bern 25, Tel. 031 - 42 55 42**

(1252)

## PSYCHIATRISCHE UNIVERSITÄTS-KLINIK ZÜRICH

Für unsere Physio- und Bewegungstherapie suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

# Physiotherapeuten(in)

**(Teilzeit möglich)**

Das Arbeitsgebiet unseres kleinen Teams umfasst:

- physiotherapeutische Behandlungen
- psychiatrische Bewegungstherapie mit einzelnen Patienten und in Gruppen
- Betreuung eines(r) Physiopraktikanten(in) während 6 Monaten/ Jahr.

Nähere Auskunft erteilt gerne Frau Reinhard
**Tel. 01 - 384 33 31.**

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an:

**Personaldienst, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, Lenggstrasse 31, Postfach 68, 8029 Zürich**

ofa 152.094.471 (1332)

**Luzern** – gesucht auf anfangs Januar eine

# dipl. Physiotherapeutin

in junges, dynamisches Team in moderner Therapie.

Wir bieten:
- abwechslungsreiche Tätigkeit
- selbständige Arbeitseinteilung
- Teilzeitarbeit (60–80%) möglich
- Weiterbildungskurse

Sind Sie interessiert? Senden Sie uns bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit kurzem Lebenslauf an:
**Frau J. Beglinger-Hofmans, Physikalische Therapie**
**Gerliswilstrasse 53, 6020 Emmenbrücke-Luzern,**
**Tel. 041 - 55 15 33**

(1078)

## Basel

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung eine(n)

# dipl. Physiotherapeutin(en)

**(80–100%)**

Sie finden bei uns ein angenehmes Arbeitsklima in modern eingerichteten Räumlichkeiten.

Wenn Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit suchen und selbständiges Arbeiten in einem kleinen, lebhaften Betrieb schätzen, dann rufen Sie uns doch unverbindlich an.
**Physiotherapie-Institut**
**Dornacherhof (A.R. Hinds), Tel. 061 - 35 21 40**

P 03-075494 (1377)

## Spital Limmattal, 8952 Schlieren

In unserem Akutspital behandeln wir Patienten aus den Gebieten der Medizin, Chirurgie und Gynäkologie. Daneben führen wir auch ein grosses Ambulatorium und suchen daher per sofort oder nach Vereinbarung eine(n)

# Physiotherapeutin/ Physiotherapeuten

mit Berufserfahrung und Interesse an einer längerfristigen Anstellung.

Schweizer oder ausländische Berufsleute mit Arbeitsbewilligung erhalten gerne weitere Auskünfte von unserem Cheftherapeuten, Herrn R. Provini (intern 8169).

Schriftliche Bewerbungen senden Sie bitte an:

**Spital Limmattal, Personaldienst**
**Urdorferstr. 100, 8952 Schlieren, Tel. 01 - 730 51 71**

P 44 - 002.125 (1260)

Davos

**THURGAUISCH-
SCHAFFHAUSISCHE
HÖHENKLINIK
CH-7270 DAVOS PLATZ**

Gesucht auf Januar 1986 oder nach Vereinbarung

## dipl. Physiotherapeut(in)

**mit Schweizerdiplom**

in modern eingerichtete Mehrzweckklinik. Abwechslungsreiche Tätigkeit (Orthopädie, Rheumatologie, Pneumologie, Neurologie, Rehabilitation) in kleinem Team.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an

**Dr. med. B. Villiger, Chefarzt
Thurg.-Schaffhausische Höhenklinik
7270 Davos Platz
Tel. 083 - 3 55 92**

(1418)

### Rheumaklink Bad Schinznach

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir auf Anfang des nächsten Jahres eine erfahrene

## dipl. Physiotherapeutin

In unserer Spezialklinik werden vorwiegend Rehabilitationsbehandlungen in den Bereichen Rheumaerkrankungen, Nachbehandlungen nach orthopädischen und neurochirurgischen Operationen durchgeführt.

Wir bieten eine selbständige Tätigkeit in unserer Klinik mit 92 Patientenbetten, und die Entlöhnung richtet sich nach dem aarg. kantonalen Besoldungsreglement.

Bewerbungen sind zu richten an unsern
**Chefarzt, Herrn Dr. H.-U. Auer
Rheumaklinik Bad Schinznach
5116 Schinznach Bad, Tel. 056 - 43 01 64**

(1234)

## BALGRIST

**Orthopädische
Universitätsklinik Zürich**

Für unser Team suchen wir eine/einen

# Physiotherapeutin(en)

mit fundierter Ausbildung in Skoliosetherapie nach Lehnert-Schroth,

Wir behandeln Patienten mit Krankheitsbildern aus den folgenden Bereichen:

- Orthopädie (Kinder und Erwachsene)
- Rheumatologie
- Neurologie

Wir bieten Ihnen:

- geregelte Arbeitszeit
- angenehmes Arbeitsklima
- breite, innerbetriebliche Fortbildung
- gute Anstellungsbedingungen (Besoldung nach kantonalem Reglement, Personalrestaurant und moderne Unterkünfte).

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unser Chefphysiotherapeut Herr A.M. Bertram. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an die

**Orthopädische Universitätsklinik Balgrist
Verwaltungsdirektion
Forchstrasse 340, 8008 Zürich
Tel. 01 - 53 22 00**

P 44 - 004.051

(1006)

## Zieglerspital Bern

Für unsere modern eingerichtete Physiotherapie suchen wir ab Januar 1986 oder nach Vereinbarung

# dipl. Physiotherapeuten(in)

mit folgenden Arbeitsgebieten:
- Geriatrie-Rehabilitation
- Chirurgie
- Innere Medizin
- Ambulatorium

Wir bieten Ihnen:
- selbständigen und interessanten Aufgabenkreis
- angenehmes Betriebsklima
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Entlöhnung

Für telefonische Auskünfte wenden Sie sich bitte an Fräulein Barbara Süsstrunk
**Tel. 031 - 46 71 11.**

Schriftliche Bewerbungen sind an die
**Direktion des Zieglerspitals Bern,**
**Postfach 2600, 3001 Bern,**
zu richten

P 05 - 011098 (1053)

---

## SPITAL GRENCHEN

Zur Ergänzung unseres Therapeutenteams unter der fachärztlichen Leitung von PD Dr. Kaufmann suchen wir für unser modern und grosszügig eingerichtetes 120-Betten-Akutspital einen/eine

# dipl. Physiotherapeuten(in)

Wir schätzen:
- Berufliches Engagement
- Freude an der Zusammenarbeit mit Ärzten und Pflegepersonal
- einige Jahre Berufserfahrung

Wir bieten:
- Angenehmes Arbeitsklima
- Anstellungsbedingungen nach kant. Regulativ
- Vollzeit- oder Teilzeitanstellung

Herr Kerkhof, verantwortlicher Therapeut, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an die **Verwaltung des Spitals Grenchen, 2540 Grenchen**
**Tel. 065 -51 41 41**

(1023)

---

Gesucht per sofort oder nach Vereinbarung

# dipl. Physiotherapeut

nach **Arbon,** TG, am Bodensee. Interessante, selbständige Tätigkeit in kleinem Team. Erfahrungen in Bobath und oder Manueller Therapie erwünscht. (Kontingent für einen Ausländer).

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an:

**Institut für physikalische Therapie**
**Roman Neuber**
**St. Gallerstr. 18b, 9320 Arbon**

(1376)

---

Gesucht per sofort oder nach Vereinbarung

# dipl. Physiotherapeutin

**(mit Schweizer-Diplom)**

Lohn, Arbeitszeit etc. nach Absprache.

**Physiotherapie Margrit Wittek**
**Friedhofstr. 2a**
**5610 Wohlen AG**
**Tel. 057 - 22 93 30**

(1370)

---

## Hôpital de la Providence, Vevey

cherche

# physiothérapeute suisse

- Orthopédie
- Chirurgie reconstructive de la main
- Médecine interne
- Maternité et obstétrique
- Traitements ambulatoires

Faire offre avec curriculum vitae et prétention de salaire à

**l'Hôpital de la Providence**
**Rue de l'Oyonne, 1800 Vevey**

(1391)

## Privatklinik Linde in Biel

Für unsere modern eingerichtete Physiotherapie mit interner und ambulanter Behandlungstätigkeit suchen wir per sofort oder nach Übereinkunft

# dipl. Physiotherapeuten(in)

Gute Berufskenntnisse und Manuelle Therapieausbildung sind erwünscht.

Auskunft erteilt Ihnen gerne Frl. Chr. Isensee, **Tel. 032 - 25 31 11.**

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die
**Verwaltung der Klinik Linde**
**Blumenrain 105, 2503 Biel**

P 06 - 001.851 (1409)

## Ambulante Physiotherapie des Bezirksspitals und des Regionalen Krankenheims, 3550 Langnau i.E.

Junges, engagiertes Team sucht auf den 1. Januar 1986

# einen(e) Physiotherapeuten(in)

**Wir bieten:**
- interessante, abwechslungsreiche Arbeit im Bezirksspital, Pflegeheim und Ambulatorium
- interne und externe Weiterbildung
- gute Sozialleistungen

Tel. Auskunft erteilt Frau E. Hengeveld, Leiterin Physiotherapie **Tel. 035 - 2 42 12**

Wir freuen uns auf Deinen Anruf!

Schriftliche Bewerbungen an:

**Regionales Krankenheim**
**«Asyl Gottesgnad»**
**Abt. Physiotherapie**
**3550 Langnau**

(1044)

## Rätisches Kantons- und Regionalspital Chur

Wir suchen für unsere neu erbaute modernst eingerichtete **Abteilung für Physikalische Therapie** eine(n)

# Cheftherapeutin/ Cheftherapeuten

**Eintritt:**

sofort oder nach Vereinbarung.

**Arbeitsgebiete:**

Allgemeinchirurgie, Orthopädie, Neurochirurgie, Innere Medizin, Pädiatrie, HNO.

**Wir erwarten:**

Fachkompetenz und Organisationsgeschick.

Eignung zur Führung eines Teams von 6 Physiotherapeutinnen.

Einige Jahre Berufspraxis.

**Wir bieten:**

selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeit in unserem Zentrumsspital.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind an die

**Direktion des Kantonsspitals Chur**
**7000 Chur, Tel. 081 - 21 51 21**
zu richten

(1210)

## KLINIK BARMELWEID

des Aargauischen Heilstättevereins

Zur Ergänzung unseres kleinen und kollegialen Teams suchen wir per sofort oder nach Übereinkunft

# dipl. Physiotherapeutin/ -therapeuten

Schwerpunkte unseres Aufgabenbereichs sind unter anderem die Atemtherapie bei akuten und chronischen und chirurgischen Problempatienten sowie Anleitung und Weiterbildung von Praktikanten. Die Klinik Barmelweid liegt in unmittelbarer Nähe von Aarau mit guten Verkehrsbedingungen zu Zürich, Bern und Basel.

Bewerbungen sind zu richten an den
**Chefarzt, Priv.-Doz. Dr. med. R. Keller**
**5017 Barmelweid**

(1359)

---

In modern eingerichtete Physiotherapie (in Arztpraxis integriert) gesucht per 1. März 86, evtl. auch später

# dipl. Physiotherapeut(in)

Wir bieten:

- Beschäftigungsgrad 50–100%
- Spitzenbesoldung, evtl. Umsatzbeteiligung
- interessante Arbeit (relativ viel postoperative Gelenkrehabilitationen)
- 5-Tage-Woche

Wir erwarten:

- Einsatzwille
- selbständiges Arbeiten
- manualtherapeutische Kenntnisse und Berufserfahrung wünschenswert, aber nicht Bedingung

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
**Dr. med. A. Schüle**
**Arzt für Allg. Medizin**
**Schaffhauserstr. 61, 8400 Winterthur**

(1403)

---

Für meine Physikalische Therapie mit persönlicher Atmosphäre, 10 Autominuten von **Basel,** suche ich auf Januar/Februar 86 oder nach Vereinbarung freundliche

# dipl. Physiotherapeutin

ganztags oder teilzeit
Anfragen an **061 - 86 21 13 ab 19.00 Uhr**

(1336)

---

Gesucht nach Steinhausen/ZG auf Anfang 1986 oder nach Vereinbarung eine

# dipl. Physiotherapeutin

Arbeitspensum nach Absprache. Prozentualer Lohn.
Anfragen an: **T. Nyffeler, Bahnhofstr. 1, 6312 Steinhausen**
**Tel. 042 - 41 11 42**

(1414)

---

Gesucht

# dipl. Physiotherapeutin

in Privatpraxis in Basel per 1. Februar 1986 oder nach Übereinkunft. Teilzeitarbeit (50%).
**Tel. 061 - 32 34 68**

(1293)

---

Cabinet de physiothérapie, bien situé à **Genève,** recherche en vue d'association

## un (ou une) physiothérapeute diplômé(e)

Discrétion absolue assurée.
Prière d'adresser tous documents utiles **sous chiffres 1412 à «Physiothérapeute», HOSPITALIS-VERLAG AG, Case postale 11**
**8702 Zollikon**

---

Gesucht per Dezember oder nach Vereinbarung in physikalische Therapie in **Zug,** aufgeschlossene

# dipl. Physiotherapeutin

Flexible Arbeitszeit, Teilzeitarbeit möglich.

Anfragen an **L. Edelmann**
**Tel. 01 - 767 06 59**

(1379)

---

Gesucht nach **Solothurn**

# dipl. Physiotherapeut(in)

in Privatpraxis per 3. 1. 86 oder nach Vereinbarung.

**Physikalische Therapie**
**Heinz Häner**
**Bechburgstr. 13, 4500 Solothurn**
**Tel. 065 - 22 09 86**

(1405)

Gesucht per sofort oder nach Vereinbarung

# dipl. Physiotherapeut(in)

in rheumatologische Praxis nach Kreuzlingen am Bodensee.

Kenntnisse in Manueller Therapie sind notwendig, um in unserem Team mitarbeiten zu können.

Wir legen grossen Wert auf aktive, gezielte Behandlungsmethoden.

Die Stelle ist geeignet zur Weiterbildung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

**Dr. med. W. Schneider**
**FMH, Physikalische Medizin,**
**speziell Rheumatologie**
**Hauptstr. 39, 8280 Kreuzlingen**
**Tel. 072 - 72 21 21**

(1404)

## Zieglerspital Bern

Für unsere modern eingerichtete Physiotherapie im Zieglerspital Bern (Regionalspital 310 Betten mit Abteilungen Chirurgie, Medizin, Geriatrie-Rehabilitation inkl. Tagesklinik und einem Ambulatorium) suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung einen/eine

# Chefphysiotherapeuten(in)

**(Vollzeitanstellung)**

Haben Sie Freude an einer abwechslungsreichen Tätigkeit und kollegialen Zusammenarbeit, die Fähigkeit zur Führung unseres Teams (17 Mitarbeiter inkl. Schüler) sowie Organisationstalent.

Wenn Sie über eine mehrjährige, vielseitige Berufserfahrung verfügen, zudem eine Ausbildung bzw. Erfahrung in Bobath und/oder Manueller Therapie haben, dann würden wir Sie gerne kennenlernen.

Wir bieten Ihnen:
- selbständigen und verantwortungsvollen Aufgabenkreis
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- zeitgemässe Anstellungs- und Besoldungsbedingungen

Mit Ihren schriftlichen Anfragen wenden Sie sich bitte an Fräulein Barbara Süsstrunk, oder an Herrn Dr. Ch. Chappuis, Chefarzt, Geriatrie-Rehabilitation.

Schriftliche Bewerbungen sind an den
**Direktor des Zieglerspitals Bern, Herrn H. Zimmermann, Postfach 2600, 3001 Bern,** zu richten

P 05 - 011.098 (1053)

## St. Gallische Höhenklinik Walenstadtberg

**St. Galleroberland/Schweiz**

Neurologische Rehabilitationsabteilung mit Zentrum für Multiple Sklerose/Pneumologische Abteilung (Atemtherapie)

Wir suchen per 1. Januar 1986 oder nach Vereinbarung

# 2 dipl. Physiotherapeuten(innen)

Das Arbeitsgebiet umfasst die neurologische und die pneumologische Rehabilitation inkl. Hippotherapie, Hydrotherapie (Bewegungsbad); enger Kontakt mit der Ergotherapie, Zusammenarbeit mit dem Ärzteteam und der Physiotherapieschule Schaffhausen.

Die Klinik liegt in landschaftlich schöner Lage oberhalb dem Walensee (zwischen Chur und Zürich).

Anfragen oder Bewerbungen mit Ausbildungsunterlagen sind erbeten an:

**Dr. med. F. Otto, Leitender Arzt**
**Höhenklinik Walenstadtberg**
**8881 Knoblisbühl, Tel. 085 - 3 54 41**

(1167)

**BAD SCHINZNACH**
SCHWEFEL-THERMALQUELLE

Für unser Therapie-Institut
suchen wir eine(n)

## dipl. Physiotherapeutin(en)

Unser junges Team, unter ärztlicher Leitung von Herrn Dr. H.U. Auer, Chefarzt der Rheumaklinik, betreut mehrheitlich ambulante Patienten mit Erkrankungen überwiegend aus dem Formenkreis der Rheumatologie und Rehabilitation.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an

Bad Schinznach AG
zHv. Herr H.P. Märki
5116 Schinznach-Bad

Schweizer Heilbad

## Kantonsspital Schaffhausen

Unser Spital mit 420 Betten sucht für die Abteilung Innere Medizin einen/eine

# dipl. Physiotherapeuten(in)

für folgende Fachbereiche:

- Pneumologie
- Kardiologie
- Neurologie

Eintritt: nach Vereinbarung

Der Aufgabenbereich umfasst:
- Praktikumsleitung der Schüler der Physiotherapieschule Schaffhausen
- Abteilungsleitung

Ihre fachspezifische Weiterbildung ist uns ein Anliegen.

Gerne erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das
**Kantonsspital Schaffhausen**
**Abteilung Personaldienst**
**8208 Schaffhausen**

(1420)

---

Spital regional Surselva
REGIONALSPITAL SURSELVA 7130 ILANZ

Für unser neues 110-Betten-Akutspital suchen wir auf den 1. Januar 1986 eine(n)

# dipl. Physiotherapeutin(en)

Unser Spital liegt in einer reizvollen Gegend des Bündner Oberlandes.

Neben den üblichen Selbstverständlichkeiten bieten wir Wohnmöglichkeit in Ilanz, selbständiges Arbeiten und eine abwechslungsreiche Tätigkeit im kleinen Team.

Anmeldungen und Anfragen richten Sie bitte bis 30. November 1985 an das
**Regionalspital Surselva**
**Verwaltung**
**7130 Ilanz, Tel. 086 - 2 01 11**

(1407)

---

Institut für Physiotherapie in **Locarno** sucht per sofort oder nach Vereinbarung

# Physiotherapeut(in)

Kenntnisse in Manueller Therapie von Vorteil.

**Tel. 093 - 32 18 08**

(1401)

---

Gesucht nach Beromünster auf Anfang 1986

# dipl. Physiotherapeut(in) (ca. 80%)

Bewerbungen sind zu richten an
**Xaver Müller, Physiotherapie**
**Don Boscostrasse, 6215 Beromünster, Tel. 045 - 51 29 15**

(1402)

---

Gesucht per 1. 1. 86 oder nach Vereinbarung

# dipl. Physiotherapeut(in)

zur selbständigen Führung eines Institutes für physikalische Therapie im Raum Winterthur.

Wir bieten Ihnen:
Hoher Lohn mit Umsatzprozent
5 Wochen Ferien
Bezahlter Urlaub für Weiterbildung.

Offerten erbeten unter **Chiffre 1357 an «Physiotherapeut»**
**HOSPITALIS-VERLAG AG, Postfach 11, 8702 Zollikon**

---

Ich suche in mein modern eingerichtetes physikalisches Institut, das an eine rheumatologische Praxis angegliedert ist

# dipl. Physiotherapeutin

Vielseitige Tätigkeit in kleinem Team (drei Physiotherapeutinnen). Fortschrittliche Salär- und Arbeitsbedingungen.

Anfragen und Bewerbungen an:

**Dr. med. B. Eigenmann, Spezialarzt FMH**
**Innere Medizin, spez. Rheumaerkrankungen**
**Altstetterstrasse 142, 8048 Zürich, Tel. 01 - 62 48 00**

(1419)

---

## Medsport-Thérapie SA, à Sierre

engage

# un(e) physiothérapeute

Diplôme suisse reconnu, 3 ans de pratique, bilingue si possible.

Date d'entrée et conditions à convenir.

Offres avec curriculum vitae détaillé sont à adresser à
**Zufferey Edgar, fiduciaire et conseiller fiscal**
**Rue Centrale 6, 3960 Sierre**

(1410)

Gesucht

## dipl. Physiotherapeut(in)

mit Berufserfahrung und engagiertem Einsatz in Privatpraxis.

**Stellenantritt:** 1. 2. 86 oder nach Vereinbarung

Offerten erbeten unter
**Chiffre 1109 an «Physiotherapeut»**
**HOSPITALIS-VERLAG AG**
**Postfach 11, 8702 Zollikon**

---

### Zieglerspital Bern

In unserem **Tagesspital und Nachsorgeabteilung** der Geriatrie-Rehabilitation ist per sofort oder nach Übereinkunft die zweite Stelle einer

## dipl. Physiotherapeutin

möglichst mit Ausbildung oder Erfahrung in der Bobath-Methode zu besetzen.

Wir sind ein kleines interdisziplinäres Team und legen Wert auf eine ganzheitliche Behandlung und Betreuung unserer Patienten mit vorwiegend neurologischen Erkrankungen.

Wir erwarten von Ihnen:
- Bereitschaft zur Teamarbeit (Physio- / Ergotherapie / Pflege / ärztlicher Dienst / Sozialdienst).

Wir bieten Ihnen:
- selbständigen und interessanten Aufgabenkreis
- angenehmes Betriebsklima
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Entlöhnung.

Für telefonische Auskünfte wenden Sie sich bitte an die verantwortliche Physiotherapeutin, Frau R. Wurster
**Tel. 031 - 46 71 11.**

Schriftliche Bewerbungen sind bitte an die **Direktion des Zieglerspitals, Postfach 2600, 3001 Bern,** zu richten

P 05 - 11098 (1053)

---

### Heim für cerebral Gelähmte Dielsdorf bei Zürich

Wir suchen für sofort oder nach Vereinbarung in unser junges Therapieteam, eine

## Physiotherapeutin

die in enger Zusammenarbeit mit unserem Heimarzt, den Ergotherapeuten, Lehrern und Erziehern unsere geistig und körperlich behinderten, vornehmlich cerebral gelähmten Kinder und Jugendlichen behandelt und fördert. Bobath-Ausbildung erwünscht, aber nicht Bedingung.

Sie finden bei uns: Sehr gute Arbeitskonditionen und eine angenehme Arbeitsatmosphäre.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung an das
**Heim für cerebral Gelähmte**
**Spitalstr. 12, 8157 Dielsdorf**
**Tel. 01 - 853 04 44**

(1406)

---

## Stadt Winterthur

### Krankenheim Adlergarten

In unser modernes Krankenheim mit 235 Langzeitpatienten suchen wir eine(n)

## dipl. Physiotherapeutin(en)

Das Arbeitsgebiet umfasst die Behandlung von ambulanten und stationären Patienten auf dem Gebiet der neurologischen, rheumatologischen und chirurgischen Medizin.

Wir bieten Ihnen selbständige Mitarbeit in nettem Team, gute Anstellungsbedingungen, Wohngelegenheit in modernem 1- oder 2-Zimmer-Appartement, Personalrestaurant.

Für ergänzende Auskunft steht Ihnen Frau A. Gloor, Leiterin der Physiotherapieabteilung, gerne zur Verfügung, Tel. 052 - 23 87 23.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an die
**Verwaltung Krankenheim Adlergarten**
**8402 Winterthur**

(1116)

Der Leiter unserer modern eingerichteten Physiotherapie macht sich selbständig. Wir suchen daher auf das Frühjahr 1986

## Chefphysiotherapeuten(in)

**Arbeitsgebiet:**
- Führung eines kleinen Teams.
- Gelenkmobilisation und muskuläre Rehabilitation einzeln und in Gruppen.
- Allgemeine physikalische Behandlungen.
- Heilgymnastik.
- Kardiale Rehabilitation nach Herzinfarkt.
- Fortbildungsmöglichkeit im Rahmen der SAMT-Kurse.
- Anstellungsbedingungen gemäss Besoldungsordnung für das Bundespersonal.
- Auf Wunsch Unterkunft und Verpflegung im Haus.
- Die Möglichkeit einer der schönsten Gegenden des Tessins, das Malcantone, näher kennen zu lernen.

Ihre Offerten richten Sie bitte an die

**Verwaltung der Clinica militare**
**6986 Novaggio, (Tel. 091 - 71 13 01)**

ofa 120 082017 (1112)

LINDENFELD
REGIONALES KRANKENHEIM

Wir sind ein modern eingerichtetes Krankenheim mit 196 Betten an der Stadtgrenze von Aarau und betreuen Patienten aller Altersstufen.

Auf 1. Januar 1986 oder nach Vereinbarung suchen wir eine(n) tüchtige(n)

## dipl. Physiotherapeutin(en)

In unseren hellen, zweckmässigen Räumen finden Sie ein verantwortungsvolles Arbeitsgebiet bei entsprechend zeitgemässen Anstellungsbedingungen.

Schätzen Sie eine selbständige Tätigkeit in kleinem Team, so freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugniskopien und Foto.

**Krankenheim Lindenfeld, 5034 Suhr**
**Tel. 064 - 24 60 61**

(1374)

Gesucht in rheumatologische Praxis im Zentrum Zürich

## dipl. Physiotherapeutin

auf Januar 1986 oder später.

**Dr. med. A. Weintraub**
**Werdstrasse 34, 8004 Zürich, Tel. 01 - 242 85 75**

(1394)

Gesucht ab sofort oder nach Vereinbarung

## dipl. Physiotherapeutin

in Privatpraxis. Teilzeitbeschäftigung oder Ferienablösung.

**M. Schmid, Physiotherapie Goldbühl**
**Bahnhofstr. 212, 8620 Wetzikon, Tel. 01 - 930 60 00**

(1392)

**Kinderspital Basel**

Basel Stadt

Wir suchen ab 1. Januar 1986 oder später eine gut qualifizierte

## Physiotherapeutin

**mit Bobath-Ausbildung**

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne die leitende Physiotherapeutin, Frau D. Knipp, **Tel. 061 - 26 26 26.**

Bewerbungen sind erbeten an das
**Kinderspital Basel, Personalsekretariat, Postfach**
**4005 Basel**

Personalamt Basel-Stadt

P 03 - 002.237 (1415)

Cabinet de Physiothérapie à Fribourg, cherche dès janvier 1986 ou à convenir,

## un(e) physiothérapeute dipl.

Faire offre à **Physio-Centre, 91, rue de Lausanne**
**1700 Fribourg, tél. 037 - 22 60 64**

(1339)

Gesucht nach **Küsnacht** auf Anfang 1986

## dipl. Physiotherapeutin

Kenntnisse in Manueller Therapie sind von Vorteil. Teilzeitarbeit nach Übereinkunft (2 bis 4 Tage).

**R. Zollinger, Physiotherapie, Seestr. 264**
**8700 Küsnacht, Tel. 01 - 910 12 35**

(1371)

KRANKENHAUS THUSIS

Wir suchen mit Eintritt nach Übereinkunft

## Physiotherapeutin(en)

Es handelt sich um einen Alleinposten, mit weitgehend selbständiger Tätigkeit.

Bewerbungen sind zu richten an:
**Krankenhaus Thusis**
**Verwaltung, 7430 Thusis**

(1398)

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung

## dipl. Physiotherapeuten(in)

**(Schweizer Diplom)**

Teilzeit möglich

**Physik. Therapie zur «Schützi»**
**8400 Winterthur**
**Tel. 052 - 23 94 68, Hr. Hollenstein verlangen**

(1325)

---

In gepflegten **Privathaushalt** suche ich für die Betreuung des pflegebedürftigen, hemiplegischen Hausherrn einen/eine qualifizierten(e)

## Physiotherapeuten(in)

oder

## Krankenpfleger(in)

mit Berufserfahrung.

Die Anstellungsbedingungen und Sozialleistungen sind ausgezeichnet und für eine Dauerstelle ausgerichtet. Separate Wohnung auf Wunsch vorhanden.
Ihre ausführliche Bewerbung behandle ich absolut diskret. Ich freue mich auf Ihre Zuschrift.

**Frau R. Gisiger, Butzenstr. 30, 8910 Affoltern a.A.**

P 02 - 049.134 (1389)

---

### Kantonsspital Schaffhausen

Wir sind ein mittelgrosses Spital mit 420 Betten und einer angeschlossenen Physiotherapieschule. Für unsere Physiotherapie suchen wir per 1. Februar 1986 oder nach Vereinbarung einen/eine

## dipl. Physiotherapeuten(in)

Neben neuzeitlichen Anstellungsbedingungen bieten wir gute interne und externe Weiterbildungsmöglichkeiten.

Hätten Sie Freude, in unserem Team mitzuarbeiten? Dann richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das

**Kantonsspital Schaffhausen**
**Abteilung Personaldienst**
**z. Hd. Frl. B. Zirell**
**8208 Schaffhausen, Tel. 053 - 8 12 22**

(1420)

---

Schweizerisches Rotes Kreuz
Sekt. Werdenberg-Sargans
Beratungs- & Behandlungsstelle für
Kinder mit cerebralen Bewegungsstörungen
9470 Buchs SG, Postfach 564

Für die CP-Beratungsstelle des SRK Sektion Werdenberg-Sargans suchen wir dringend:

## Physiotherapeutin

**Wir erwarten:**
Berufserfahrung mit Kindern (Bobathausbildung)
Bereitschaft zur Teamarbeit
Selbständigkeit

**Wir bieten:**
Besoldung nach kantonalen Ansätzen
5 Wochen Ferien plus 1 Woche Fortbildung pro Jahr

Mehr Auskunft erteilt gerne **085 - 6 39 49**

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:
**SRK Sekretariat**
**Sektion Werdenberg-Sargans**
**Postfach**
**9470 Buchs**

(1157)

---

## Stadt Winterthur

**Schulverwaltung Winterthur**

**Sonderschule für cerebral gelähmte Kinder**

Die CP-Schule Winterthur (Schule für körperbehinderte Kinder) sucht eine(n)

## Therapeutin/Therapeuten für Bewegung, Atmung etc.,

die/der Interesse hat an heilpädagogischen Zusammenhängen. Eintritt baldmöglichst.

Nähere Auskunft erteilt gerne der Schularzt, Dr. med. A. Frank, Tel. 052 - 23 86 86, oder die Schulleitung, Tel. 052 - 28 10 01.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Ausbildungsgang sind zu richten an die
**Schulverwaltung**
**Mühlestrasse 5, 8400 Winterthur**

M + S 200 (1396)

## Kinderspital Wildermeth Biel

Wir suchen zur Ergänzung unseres Dreier-Teams eine fröhliche

# Physiotherapeutin (ohne Bobath)

für die Abteilung Traumatologie, Chirurgie, Orthopädie, Innere Medizin.

**Eintritt: 1. 2. 1986** oder früher.

Bewerbungen sind auch telefonisch zu richten an:
Frau A. Siegmann, Physiotherapeutin, **Tel. 032 - 22 44 11**
**Kinderspital Wildermeth Biel, Kloosweg 22, 2502 Biel**

(1413)

---

Für unsere kleine Privatpraxis in **Liechtenstein** suchen wir auf das Frühjahr (März) 1986

# dipl. Physiotherapeuten(in)

Bitte rufen Sie an:
**Tel. 075 - 2 28 85**

(1400)

---

Gesucht in rheumatologische Arztpraxis in Basel

# dipl. Physiotherapeutin

Teilzeitarbeit.

Eintritt 1. 1. 86 evtl. früher oder nach Vereinbarung.

Telefonisch anfragen an:
**P: 061 - 39 75 80, Praxis: 061 - 38 30 08**

(1411)

---

## Très urgent

Terre des hommes

cherche pour ses programmes au Liban

# deux physiothérapeutes

Les personnes intéressées qui en feront la demande à l'adresse ci-dessous, recevront une notice détaillée ainsi qu'un formulaire de candidature.

**Terre des hommes, Case postale 388, Référence 8200**
**1000 Lausanne 9**

(1311)

---

## Regionalspital Prättigau
## 7220 Schiers

GRAUBÜNDEN Die Ferienecke der Schweiz

Wir suchen auf 1. Januar 86

# selbständigen(e) Physiotherapeuten(in)

zur Leitung unserer modern eingerichteten Physiotherapie (Gehbad, grosser Gymnastiksaal). Evtl. kann das Institut auf eigene Rechnung (Miete) übernommen werden.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen an die **Verwaltung, Regionalspital Prättigau, 7220 Schiers, Tel. 081 - 53 18 18.**
Auskunft erteilt die derzeitige Stelleninhaberin Frau B. Luisoni oder der chirurgische Chefarzt Dr. P. Boesch.

P 13 - 002.356 (1393)

---

Gruppenpraxis (Region Burgdorf) sucht

# Physiotherapeut(in)

Teilzeitarbeit (50%)

Eintritt sofort oder nach Vereinbarung.

Telefoniere uns: **034 - 22 24 34**

(1386)

---

## L'Hôpital du District de Monthey

cherche:

# 1 Physiothérapeute

Services de médecine, chirurgie générale, orthopédie, gynécologie-obstétrique, pédiatrie et gériatrie.

Nous demandons nationalité suisse ou permis de travail valable. Conditions selon GEHVAL (Groupement des établissements valaisans).

**Entrée en fonction:** 1. 1. 1986 ou à convenir.

Pour tout renseignement: **Direction Hôpital du District de Monthey (VS), Tél. 025 - 70 61 11**

(1399)

---

**Inseratenschluss für die Dezember-Ausgabe Nr. 12/85:**

**Stelleninserate: 10. Dezember 1985, 9 Uhr**

* * *

**Geschäftsinserate: 30. November 1985**

## zu verkaufen – zu vermieten

### Zu verkaufen

Parafango-Rührwerk, 35 Liter, zum Preis von Fr. 2740.– und 1 Kühltisch zu Fr. 400.– in gutem Zustand.
(Auch einzeln zu beziehen.)

**Peter-Christoph Haessig, Bahnhofstr. 62, 9240 Uzwil**
**Tel. 073 - 51 30 47.**

(1390)

## Extensomat (Jahrgang 1975)

Hydraulischer Extensionstisch mit vorwählbarem Funktionsprogramm für rhythmische Extension, neuwertig, **zu verkaufen.**

**Tel. 061 - 44 06 36 während der Geschäftszeit**

(1207)

Günstig **zu verkaufen** wegen Nichtgebrauch

## Endomed Nr. 433 mit Zubehör

Mittelfrequenz-Apparat, Modulation (AMF) von 0–150 Hz, 2 oder 4 Elektroden.

Verkaufspreis Fr. 2000.– (März 1984 Fr. 3925.–)

Anfragen an: **Tel. 021 - 54 11 11 (int. 884)**

(1391)

## Dipl. Physiotherapeut(in) Miete/Pacht

**Ihre Zukunft als selbständigen Partner in einem Gesundheitszentrum in der Zentralschweiz**

Sie sind aktiv, flexibel, besitzen Teamgeist und sind bereit, gerade jetzt Ihre Zukunft in die Hand zu nehmen.

Sie haben die nötige berufliche Erfahrung, eventuell eine Zusatzausbildung, Ausdauer und unternehmerische Denkweise.

Wir bieten Ihnen modern eingerichtete Räumlichkeiten – Sie haben die Möglichkeit, Ihre Wünsche in der Detailausführung anzubringen.

Fühlen Sie sich angesprochen, so richten Sie bitte Ihre schriftliche Kurzbewerbung mit den üblichen Unterlagen an:

**SB Result AG**
**Sonnhaldenstrasse 19, 6052 Hergiswil,**
oder rufen sie uns an unter
**Tel. 041 - 61 12 10, Frau Charlotte Bucher**
verlangen

(1346)

Wollen Sie sich **selbständig** machen?

## GELEGENHEIT

Zu vermieten in **TURGI/AG** Parterreräumlichkeiten, **ideal** für

## PHYSIOTHERAPIE-PRAXIS

Gutes Einzugsgebiet

**SAUNA** und **FITNESSRAUM** können dazu gemietet werden.

Günstiger Mietzins.

Zentrale Lage mit Parkplätzen, ruhig, romatisch, direkt an der Limmat gelegen.

Ich freue mich auf Ihren Anruf:
**056 - 23 31 09 oder 23 18 73**

(1356)

In grösserer Gemeinde zwischen **St. Gallen und Wil** besteht die Möglichkeit für einen ausgewiesenen

## Physiotherapeuten

eine neu zu eröffnende

## Therapiepraxis

zu übernehmen.

Anfragen unter **Chiffre G 33-569836 PUBLICITAS**
**9001 St. Gallen**
P 33-012020

(1187)

Visura Treuhand-Gesellschaft
Société Fiduciaire
Società Fiduciaria

### Grenchen

**Einmalige Gelegenheit für**

## Physiotherapeut(in)

**zu vermieten** per 1. April 1986

Räumlichkeiten mit kompletter Sauna-Einrichtung
Mietzins Fr. 1200.–, inkl. Nebenkosten

Interessenten melden sich bitte bei

**Visura Treuhand-Gesellschaft**
**Sandmattstrasse 2, 4501 Solothurn**
**Tel. 065 - 23 24 47**

(1416)

## Zum Thema AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel

sind folgende Bücher erschienen, die Sie auch einzeln beziehen können:

AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel, Bd. 1
**Spannung – Ausgleich – Massage** **DM 49,00**

AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel, Bd. 2
**Energielehre** **DM 24,00**

AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel, Bd. 3
**Energetisch-physiologische Behandlung der Wirbelsäule** **DM 65,00**

Lieferung gegen Rechnung mit **Rückgaberecht** innerhalb von **10 Tagen.**

中華按摩

AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel
Handels- und Vertriebs-KG, Lärchenblick 2
D-3452 Heyen, Tel. (05533) 1356+1072

Tel. aus der Schweiz:
(0049) 5533 1356/(0049) 5533 1072

## Muskeldehnung warum und wie?

Olaf Evjenth und Jern Hamberg

**Eine erfolgreiche Behandlungsmethode bei Schmerzen und beschränkter Beweglichkeit**

Teil I
**Die Extremitäten.** 178 Seiten mit mehr als 260 Bildern, Muskelregister und 16 Tabellen mit Schema über die bewegungshindernde Funktion verschiedener Muskeln. **SFr. 95.–**

Teill II
**Die Wirbelsäule.** 128 Seiten mit mehr als 190 Bildern, Muskelregister und 16 Tabellen mit Schema über die bewegungshindernde Funktion verschiedener Muskeln. **SFr. 90.–**

**BAND I UND II zusammen** **SFr. 175.–**

**Verlangen Sie kostenlos unsere Broschüre mit Leseproben**

**Bestellschein**
Senden Sie mir bitte gegen Nachnahme
Muskeldehnung, warum und wie?

Anzahl _____ Teil I SFr. 95.– + Verp. u. Vers.sp.

Anzahl _____ Teil II SFr. 90.– + Verp. u. Vers.sp.

Name _____

Strasse _____ Nr. _____

PLZ _____ Ort _____ Land _____

Einsenden an: **Remed Verlags AG**
**Postfach 2017, CH-6300 Zug**


FSP SPV FSF

# Impressum


*Verantwortliche Redaktorin:*
*Vreni Rüegg, Physiotherapie-Schule, Stadtspital Triemli, 8063 Zürich*

*Rédaction de la Suisse romande:*
*Mireille Nirascou*
*Ecole de physiothérapie*
*4, Av. P. Decker, 1000 Lausanne*

*Redazione della Svizzera italiana:*
*Carlo Schoch, Via Pellandini 1*
*6500 Bellinzona*

*Medizinische Fachkommission:*
*Commission médicale:*
*Commissione medica:*

*E. Morscher, Prof. Dr. med., Basel*
*D. Gross, Prof. Dr. med., Zürich*
*F. Heinzer, Dr. med., Lausanne*

*Physiotherapeutische Fachkommission:*
*Commission technique:*
*Commissione tecnica:*

*Verena Jung, Basel*
*Pierre Faval, Genève*
*Michel Helfer, Lausanne*

*Redaktionsschluss:*
*am 20. des Vormonats*
*Délai d'envoi pour les articles:*
*20. du mois précédent la parution*
*Termine per la redazione:*
*il 20. del mese precedente la pubblicazione del bolletino*

*Administration-Abonnemente:*
*Administration et abonnements:*
*Amministrazione e abbonamenti:*
*Zentralsekretariat, Postfach 516, 8027 Zürich, Tel. 01/202 49 94*

*Abonnementspreise:*
*Inland Fr. 80.– jährlich /*
*Ausland Fr. 85.– jährlich*
*Prix de l'abonnement:*
*Suisse Fr. 80.– par année /*
*étranger Fr. 85.– par année*
*Prezzi d'abbonamento:*
*Svizzera Fr. 80.– annui /*
*Estero Fr. 85.– annui*

*Postcheckkonto 80-32767*
*Schweizerischer Physiotherapeutenverband (SPV) (Bern)*
*Postfach 516, 8027 Zürich*



*Nachdruck nur mit Bewilligung der Redaktion*



*Inseratenverwaltung:*
*(Geschäftsinserate, Stelleninserate)*

*HOSPITALIS-VERLAG AG*
*Gewerbezentrum*
*Gustav Maurer-Strasse 10*
*8702 Zollikon, Tel. 01/391 94 10*

*Anzeigenschlusstermin:*
*am 30. des Vormonats*
*Délai d'envoi pour les annonces et la publicité: le 30. du mois précédant la parution*
*Termine per l'accettazione degli annunci: il 30. del mese precedente la pubblicazione del bolletino*

*Insertionspreise:*
*Prix des insertions publicitaires:*
*Prezzo delle inserzioni:*
*1/1 Fr. 801.–* *1/8 Fr. 156.–*
*1/2 Fr. 468.–.* *1/16 Fr. 100.–*
*1/4 Fr. 267.–.*
*Bei Wiederholung Rabatt*
*Rabais pour insertions répétées*
*Ribassi per le ripetizioni*

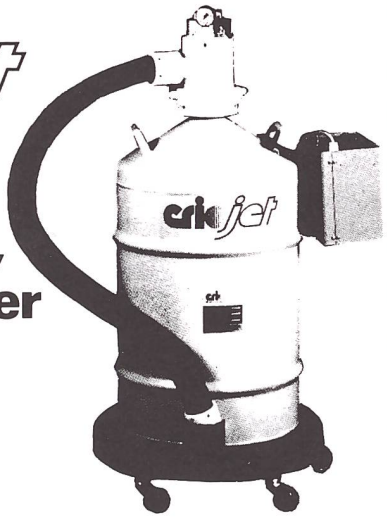
*Ausland-Inserate nur gegen Vorauszahlung auf Konto Hospitalis/Physiotherapeut, ZKB, Filiale Neumünster, 8032 Zürich, Nr. 1113-560.212*
*Les annonces par l'étranger doivent être payées à l'avance, sur le compte Hospitalis/Physiotherapeut, ZKB, succursale Neumünster, 8032 Zürich, No 1113-560.212*
*Le inserzioni per l'estero devono essere pagate prima, sul conto Hospitalis/Physiotherapeut, ZKB, succursale Neumünster, 8032 Zürich, No. 1113-560.212*

*Der Verband behält sich vor, nur solche Anzeigen zu veröffentlichen, die inhaltlich der Zielsetzung des Verbandes entsprechen.*
*La F.S.P. se réserve le droit de refuser tout article ou publicité ne correspondant pas à l'éthique de la profession.*
*La federazione autorizza solo la pubblicazione di inserzioni riguardanti la fisioterapia.*

*Druck/Impression/Pubblicazione:*
*Druckerei Baumann AG*
*Gustav Maurer-Strasse 10*
*8702 Zollikon, Tel. 01/391 40 11*

cryojet

# Die Therapie, die aus der Kälte kommt




**Nutzen auch Sie die Weltraumkälte in Ihrer Praxis !**

Die schmerzfreie Behandlungsmethode gegen

- entzündlichen Rheumatismus
- degenerativen Rheumatismus
- Weichteilrheumatismus

Diese Erfolgstherapie aus Japan bringt Ihren Patienten schnelle Schmerzlinderung, Tiefenwirkung im Gelenk, Verbesserung des Stoffwechsels, Mobilisierung

lumecor

Lumecor AG
8401 Winterthur
Tel. 052/29 77 44 – 29 89 80

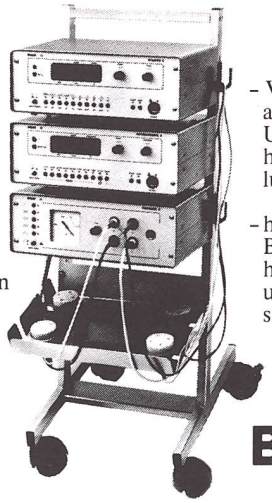


# Dank Mikroprozessor-Technologie: BOSCH setzt neue Massstäbe in der Reizstrom-Therapie: Med-Modul 4

Diadyn 4 für diadynamische Ströme, Interferenz 4 für Mittelfrequenz-Therapie und Vacomed 4 – drei Geräte, die Sie sowohl einzeln als auch zusammen einsetzen können. Med-Modul 4 bietet ein Mehrfaches an Leistung zu einem günstigeren Preis... und ist dazu handlich klein.

Wesentlichste Vorteile:

- Vorwahl von 2 nacheinander folgenden, verschiedenen Stromformen mit andern Behandlungszeiten
- Vorwahl für automatische Umpolung nach halber Behandlungszeit
- höchster Bedienungskomfort, hohe Patienten- und Gerätesicherheit



Verlangen Sie detaillierte Unterlagen beim Generalvertreter für die Schweiz:

**BOSCH**

MEDICARE AG
Mutschellenstrasse 115, 8038 Zürich, Tel. 01/482 482 6



# Moorocoll®-Bad

natürliches Moorkolloid

**Zusammensetzung:**
MOOROCOLL besteht aus physiologisch hochwirksamen Moorkolloiden, gewonnen aus oberbayrischem Hochmoor. Nach einem speziell für MOOROCOLL entwickelten Verfahren werden den Moorkolloiden die Quelleigenschaften wiedergegeben und damit eine besonders intensive Flächen- und Tiefenwirkung erreicht. MOOROCOLL enthält alle wirksamen Bestandteile des Moores:

| | |
|---|---|
| Huminsäuren | ca. 25,5% |
| Extraktbitumen einschl. Schwefel | ca. 14,0% |
| Lignin, Humine und sonstige Begleitstoffe | ca. 30,0% |
| Cellulose, Hemicellulose und andere hydrolisierbare Stoffe | ca. 27,0% |
| Pektine und andere wasserlösliche Stoffe | ca. 2,0% |
| Mineralstoffe | ca. 1,5% |

(bezogen auf Trockensubstanz)

**Eigenschaften/Wirkungen:**
MOOROCOLL ist nach klinischen Untersuchungen frischem Moor in seiner Heilwirkung ebenbürtig. Es ermöglicht die Durchführung einer Moor-Badekur zu Hause. MOOROCOLL ist mild und reizt auch bei längerdauernder Kuranwendung die Haut nicht. Die Badewanne und Armaturen lassen sich durch Abduschen leicht und ohne Rückstände reinigen.
Die natürlichen Moorkolloide in MOOROCOLL senken den Wärmewiderstand der Haut. Die Körpertemperatur wird dadurch um 1–2°C gesteigert, die Durchblutung gefördert und damit die im Moor enthaltenen Wirkstoffe von der Haut resorbiert.

**Indikationen:**
Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen an Armen und Beinen, der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule (Arthritis, Arthrosen, Osteochondrose, Spondylose, Morbus Bechterew), Muskelrheumatismus, Schulterrheumatismus, Ischias, Lumbago. Zur Nachbehandlung von Knochenbrüchen. Frauenleiden (Adnexitis, Metritis, Parametritis, Menstruationsstörungen).

**Übliche Dosierung und Anwendungsweise:**
Eine Badekur mit MOOROCOLL sollte je nach Schwere der Erkrankung und eintretendem Kurerfolg 12–16 Bäder umfassen, die in Abständen von jeweils 2–3 Tagen genommen werden. **Die Wassertemperatur soll bei ca. 37°C liegen.**
Für ein Bad den Inhalt eines Beutels (200 g) direkt mit dem Wasserstrahl lösen. **Die Badezeit soll 20 Minuten nicht überschreiten.** Das Bad nimmt man am Besten vor dem Schlafengehen, da anschliessende Wärme und Ruhe den Kurerfolg wesentlich verstärken.

**Unverträglichkeiten/Risiken:**
MOOROCOLL soll nicht angewendet werden bei fieberhaften Erkrankungen, Tuberkulose, schwerer Herz- und Kreislaufschwäche und Bluthochdruck. Auch in der Schwangerschaft ist von MOOROCOLL-Kuren abzuraten.

**Nebenwirkungen/ Begleiterscheinungen:**
Gelegentlich können nach der ersten Anwendung Gelenkschmerzen oder neurovegetative Störungen auftreten. Diese Beschwerden sind Badereaktionen, die eine Besserung des Krankheitszustandes einleiten.

**Packungsgrösse:**
Packung mit 6x200 g (= 6 Vollbäder), Fr. 13.– (kassenzulässig).

Sagitta Arzneimittel GmbH
D-8152 Feldkirchen/München
Vertrieb für die Schweiz:
H. Schönenberger & Co. AG
5037 Muhen bei Aarau

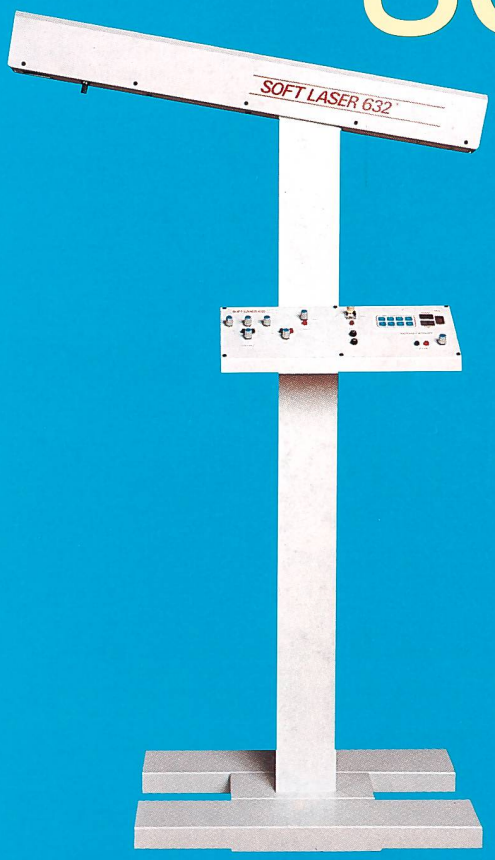
**Rheumatischer Formenkreis**

**Kassenzulässig**

Muster auf Wunsch
Tel. 064/43 76 66

WORLDWIDE LASERS INDUSTRY SA
P.O. Box 54 CH-1214 Vernier-Genève
Tlx: 418830 WLI-CH Tél.: 022-41 12 00

# SOFT LASER 632®




## *Une thérapeutique nouvelle à l'efficacité reconnue, une tolérance remarquable.*

L'absorption de la lumière cohérente à forte densité du **Soft Laser 632®** par les tissus est à l'origine de la conversion photo-électrique (effet semi-conducteur des proteines) et induit des effets régulateurs au niveau enzymatique qui se traduisent par une action anti-inflammatoire, anti-œdémateuse, eutrophique et antalgique puissante et rapide.

Ces résultats sont obtenus avec des durées de traitement très courtes (quelques minutes) et un nombre restreint de séances. Utilisé seul ou en complément d'autres soins, le **Soft Laser 632®** est totalement indolore et aseptique.

## *Le laser et ses indications*

Le soft laser 632® possède un pouvoir antalgique puissant et rapide, une action anti-spasmodique, anti-inflammatoire et eutrophique.
**Le Soft Laser 632® agit dans les trois domaines d'indication suivants:**

- **La douleur**
- **Les manifestations inflammatoires**
- **Les reconstitutions tissulaires.**

Le soft Laser 632® s'adresse à de nombreuses spécialités médicales:

- Dermatologie
- Rhumatologie et traumatologie, médecine du sport
- Médecine générale
- Odonto-stomatologie
- Médecine rééducative fonctionnelle
- Médecine vétérinaire.